

Poročilo o dejavnostih za leto 2024

Tätigkeitsbericht 2024



Klagenfurt | Celovec, Dezember | December 2024

svobodni radio | das freie radio AGORA 105 | 5
paracelsusgasse 14, 9020 klagenfurt | celovec
tel. +43 (0)463 418 666
email: agora@agora.at
internet & livestream: www.agora.at



RTR



Bundeskanzleramt



KÄRNTEN
Kultur



REPUBLIKA SLOVENIJA
URAD VLADE RS ZA SLOVENCE
V ZAMEJSTVU IN PO SVETU

euranet
plus

KLAGENFURT
AM WÖRTHERSEE
KULTUR

Inhalt

1 GESCHÄFTSFÜHRUNG	4
1.1 Anträge	5
1.2 Förderungen und Finanzierung	5
1.3 Veranstaltungen, Anerkennung und Kooperation	6
1.3.2 Impulse und Diskussion am Podium I Impulzi in razprava na okrogli mizi	7
1.3.3 Radiofeste	7
1.3.4 Nominierung Radiopreis der Erwachsenenbildung	8
1.3.5 Kooperation mit RTV Radio Slovenija & ARS	8
1.4 Projekte	9
1.4.1 100 frauen. slowenische literatur I 100 žensk. slovenska literatura	9
1.4.2 „culture connected“ – Radio - Ein Sprachrohr für alle Generationen!	9
1.4.3 Gaja in Urban	10
1.4.4 Generatorji zgodb	10
1.4.5 KLANG der Regionen I ZVOK regij	10
1.4.6 Kulturtandem I kulturni tandem	12
1.4.7 Ohrwurm Kultur I Prijetna melodija kultur	12
1.4.8 radioAKTIVE Gemeinde I radioAKTIVNA občina	13
1.4.9 Recor:dare	15
1.4.10 Vive l'Europe!	16
1.4.11 Wissen im Fluss I znanje teče	16
1.4.12 Zgodovina za vsak dan	17
2 REDAKTION	18
2.1 Vorwort Chefredaktion	18
2.2 Blitzlichter aus der Redaktion	19
2.3 Slowenischsprachiges Tagesprogramm	22
2.3.1 AGORA Obzorja & AGORA Divan	22
2.3.1.1 Pozdravljena Štajerska	23
2.3.1.2 Neue Sendeformate im Tagesprogramm	24
2.3.1.3 Sendungsübernahmen anderer Radios im Tagesprogramm	25
2.4 Besonderes im Tagesprogramm	25
2.4.1 Themenschwerpunkte der Freien Radios	25
3 PROGRAMMKOORDINATION	27
3.1 Freie Sendungsmacher_innen	28
3.1.1 Neue Sendereihen	29
3.1.2 Beendete Sendereihen	30
3.2 Abendprogramm	31
3.2.1 Sendungsübernahmen	31
3.2.2 Highlights und Sendungsjubiläen im Abendprogramm	32
4 MUSIKREDAKTION UND TECHNIK	36
4.1 Musikprogramm	36
4.1.1 Musiknacht	36

4.1.2 Kaleidoskop	37
4.1.3 AGORA got the Blues	37
4.2 Technik	37
5 AUSBILDUNG UND WORKSHOPS	38
5.1 Praktika	38
5.2 Workshops von AGORA	40
5.2.1 Basisworkshop	40
5.2.2 Die DSGVO ist jedem Webseitenbetreiber zumutbar!	40
5.2.3 Künstliche Intelligenz für Radiomacher_innen (Basiseinführung)	40
5.2.4 KI-Tools, neue Möglichkeiten für die Radioarbeit (vertiefender Aufbauworkshop)	41
5.2.5 Das neue Vorproduktionsstudio von AGORA	41
5.2.6 Musikfeature	41
5.2.7 Hörspielworkshop	42
5.2.8 Schreiben fürs Hören -Radiotexte verfassen	43
5.2.9 Interviewführung und Audioschnitt	43
5.3 Intern und extern stattgefundene Aus- und Weiterbildungen	44
5.3.1 Interne Weiterbildungskurse	44
5.3.2 Externe Weiterbildungskurse	45
5.3.3 Kooperation mit der Universität Klagenfurt	46
5.4 Schulradioworkshops	46
6 PRESSE- UND ÖFFENTLICHKEITSARBEIT	48
6.1 Website	48
6.2 Social Media	48
6.3 Newsletter	49
6.4 Cultural Broadcast Archive / CBA	49
6.5 Radiothek der Freien Radio Österreichs	49
6.6 Medienkooperation	50
6.7 Presseberichte	50
7 LIVEÜBERTRAGUNGEN	51
8 VORSTAND	53

1 Geschäftsführung



Gabriel Lipuš

Mein herzlicher Dank gilt allen Radiomacherinnen und Radiomachern für ihr Engagement sowie den Mitarbeiterinnen, Mitarbeitern und dem Vorstand für ihren wertvollen Beitrag zur täglichen Arbeit von radio AGORA 105|5. Ihr Einsatz bereichert die mediale Landschaft und stärkt die Medienkompetenz in unserer Gesellschaft.

Die digitale Transformation der letzten zwei Jahre hat sich bewährt. Sie hat unsere Ressourcenverwaltung optimiert und unsere Position als unabhängiges, nichtkommerzielles und werbefreies Radio gefestigt. Dennoch stehen wir vor großen Herausforderungen – insbesondere hinsichtlich der Medienförderung im Zuge der Regierungsverhandlungen in Wien. Ich hoffe, dass die Bedeutung von Transparenz, Medienvielfalt und lokaler Produktion anerkannt wird, da sie essenziell für demokratische Prozesse sind.

Als einziges zwei- und mehrsprachiges Medium in Kärnten setzt radio AGORA 105|5 ein Zeichen für interkulturellen Dialog und gesellschaftlichen Zusammenhalt. Trotz der aktuellen Herausforderungen blicke ich optimistisch in die Zukunft.

Bewährtes werden wir fortführen, während wir notwendige Anpassungen mit Bedacht umsetzen. Ich freue mich auf weitere Begegnungen und Gespräche und lade Sie herzlich ein, unseren informativen Tätigkeitsbericht zu lesen.

Gabriel Lipuš, Geschäftsführung

1.1 Anträge

Alle eingereichten Anträge betrafen Fördermittel zur Finanzierung des Offenen Zugangs, der Ausbildungsmaßnahmen sowie der Vermittlung von Medienkompetenz für die Umsetzung verschiedener Projekte und Themenschwerpunkte. Hauptadressat war die Rundfunk- und Telekom Regulierungs-GmbH (RTR), die Fördermittel aus dem Nichtkommerziellen Rundfunkfonds (NKRF) vergibt.

Zusätzlich wurden Anträge an die Stadt Klagenfurt und das Land Kärnten gestellt.

Erfreulicherweise erhielten wir nach jahrzehntelanger Pause auch in diesem Jahr eine Förderzusage vom Regierungsamt für Slowenen im Ausland (Urad za Slovence v zamejstvu in po svetu).

Seit August 2024 produzieren wir zudem in Kooperation mit dem europäischen Radiosendernetzwerk Euranet Plus die neue Sendereihe Vive l'Europe!, die europäische Themen aufgreift und vertieft.

1.2 Förderungen und Finanzierung

AGORA 105|5 erhält einen vertraglich festgelegten Finanzierungsbeitrag vom ORF, der zur teilweisen Finanzierung unseres slowenischsprachigen Programmangebots für die Volksgruppe beiträgt. Dieser Beitrag deckt die tägliche zwölfstündige Ausstrahlung des slowenischsprachigen ORF-Volksgruppenprogramms auf unseren Frequenzen. Zusätzlich übernimmt der ORF als Sachleistung die Wartung unserer zwölf Senderstandorte in Kärnten und der Südsteiermark. Diese Kooperation ist ein zentraler Bestandteil unserer Finanzierung und deckte im Jahr 2024 etwa 52 % unseres Bedarfs. Problematisch bleibt jedoch, dass die Beitragshöhe seit 2011 unverändert ist und bis 2031 fixiert wurde, wodurch notwendige Entwicklungen, Gehaltsanpassungen und Investitionen erschwert werden.

Zur Sicherstellung des Offenen Zugangs, journalistischer Inhalte sowie der Aus- und Weiterbildung haben wir 2024 fünf erfolgreiche Anträge beim Nichtkommerziellen Rundfunkfonds (NKRF) eingereicht, die insgesamt 33 % unseres Finanzierungsbedarfs abdeckten. Der NKRF, der seit 2022 mit jährlich 5 Mio. Euro ausgestattet ist, unterstützt derzeit 14 Freie Radios und 3 Community-TV-Stationen. Ab 2025 wird das Fördervolumen auf 6,5 Mio. Euro erhöht.

Zusätzliche Mittel stammten von der Kulturabteilung der Stadt Klagenfurt, die 1 % der Finanzierung für ein Podcast-Projekt bereitstellte, sowie von der Kulturabteilung des Landes Kärnten, die ebenfalls 2 % für das Literaturprojekt 100 Frauen.slowenische Literatur I 100 žensk.slovenska literatura beisteuerte. Weitere 2 % wurden vom Regierungsamt für Slowenen im Ausland finanziert.

Seit August 2024 produzieren wir zudem in Zusammenarbeit mit dem europäischen Radiosendernetzwerk Euranet Plus die neue Sendung Vive l'Europe!. Diese etwa 15-minütige zweisprachige Sendung wird jeden Dienstag um 11:15 Uhr ausgestrahlt und beleuchtet regionale Themen im europäischen Kontext.

1.3 Veranstaltungen, Anerkennung und Kooperation

1.3.1 Immer auf Sendung! 100 Jahre Radio in Kärnten



Das kärnten.museum in Klagenfurt feierte mit einer Sonderausstellung von 19.04. bis 06.10.2024 das 100-jährige Jubiläum des Radios in Kärnten. Die Ausstellung mit dem Titel "[Immer auf Sendung! 100 Jahre Radio in Kärnten](#)" führt durch die Geschichte dieses Mediums. Sie stellt die Menschen vor, die den Radoraum mit ihrer Arbeit geprägt haben und erinnert daran, warum das Radio noch immer ein unverzichtbarer Begleiter unseres Alltags ist. Die Ausstellung zeigt die technologischen Entwicklungen, die es ermöglicht haben, das Radio zu dem Medium zu machen, wie wir es heute kennen. Archivaufnahmen, Fotografien und Gegenstände zeugen von der reichen Geschichte des Radios in Kärnten. Einen Teil davon hat auch radio AGORA 105 I 5 mitgestaltet und daher waren wir auch in einem Teil der Ausstellung präsent. Zudem feierten wir dieses Jubiläum auch on Air mit folgenden Beiträgen, produziert sowohl von unserer Redaktion als auch von unseren Freien Sendungsmacher_innen:

AGORA Obzorja - [100 let radia na Koroškem – odprtje razstave](#)

AGORA Spezial - [100 Jahre Radio - 50 Jahre mit Eugen Freund - Teil 1](#)

AGORA Spezial - [100 Jahre Radio - 50 Jahre mit Eugen Freund - Teil 2](#)

Panoptikum Bildung - [100 Jahre – Faszination Radio](#)

radioROSTA - [100 Jahre Radio: Chlebnikow und das Radio der Zukunft](#)



1.3.2 Impulse und Diskussion am Podium | Impulzi in razprava na okrogli mizi



Am 22. März fand im Europahaus eine von radio AGORA organisierte Podiumsdiskussion zum Thema [Künstliche Intelligenz in der Medien- und Kulturarbeit](#) statt.

Das hochkarätig besetzte Podium setzte sich unter der Leitung von unserem Radiomacher und Datenschutzexperten Walter Wratschko mit den Möglichkeiten, Chancen, Risiken, Herausforderungen, Ängsten sowie berufsethischen und anderen Aspekten auseinander. Am Podium waren Larissa Krainer, Philosophin und Kommunikationswissenschaftlerin mit Schwerpunkt Medienethik sowie Obfrau von AGORA, Tina Perisutti, Kulturjournalistin, Peter Plaikner, Experte für Kommunikation und zertifizierter Journalismus-Trainer und David Röhler, Experte für Künstliche Intelligenz und deren Einsatz in Medienprojekten.

Einen Mitschnitt dieses spannenden Abends gibt es im [AGORA Spezial >>](#)

1.3.3 Radiofeste

Anfang Februar und Anfang September organisierten wir wieder unsere internen Winter- und Sommerfeste, v.a. für unsere Freien Radiomacher_innen. Neben geselligem Beisammensein und der Gelegenheit zu Austausch und Vernetzung, gab es die [15 Jahre Absolute Rock Jubiläumslivesendung](#) und zahlreiche Ehrungen unserer dienstältesten Radiomacher_innen, samt kleinen Geschenken.



Am 12.10. feierten wir in der Steiermark unser neunjähriges Geburtstagsfest. Jasmina und Christian Iuden tagsüber traditionell zu ihren [Liveübertragungen](#) ein, abends dann zu Maroni und Sturm.

1.3.4 Nominierung Radiopreis der Erwachsenenbildung

Für den [27. Radiopreis der Erwachsenenbildung](#) wurden von einer Jury aus Vertreter*innen der Konferenz der Erwachsenenbildung Österreichs im Oktober 2024 aus 153 Einreichungen 20 Produktionen nominiert (siehe: [Presseaussendung](#)). Darunter auch eine von radio AGORA 105,5, produziert von unserem Radiomacher Horst Peter Groß, der die Sendereihe "[Landschaft des Wissens](#)" gestaltet. Nominiert wurde die Sendung „[Einsamkeit als Gefahr für Demokratie?!](#)“ in der Kategorie "Gespräche/Debatten", welche am 14. Juli 2024 ausgestrahlt wurde.

1.3.5 Kooperation mit RTV Radio Slovenija & ARS

Im Jahr 2024 haben wir eine bedeutende Programmpartnerschaft mit RTV Radio Slovenija und ARS initiiert, die das slowenische Radioprogramm in Kärnten und der Südsteiermark bereichert. Ziel dieser Kooperation ist es, den Hörerinnen und Hörern eine breitere Palette hochwertiger Inhalte bereitzustellen und die kulturelle Vielfalt sowie die slowenische Sprache in unserer Region weiter zu stärken.

Durch diese Zusammenarbeit erweitern wir unser Programmangebot um vielfältige Inhalte, die selbst die anspruchsvollsten Zuhörerinnen und Zuhörer begeistern. Die gemeinsame Produktion und der Austausch von Sendungen eröffnen neue Perspektiven und ermöglichen es uns, bestehende Programme mit zusätzlichem Wissen und aktuellen Themen zu ergänzen.

Durch den regelmäßigen Austausch von Inhalten fördern wir das gegenseitige Verständnis zwischen den Sprachgruppen, geben Einblicke in das slowenische Kulturerbe und tragen zur

nachhaltigen Sichtbarkeit der slowenischen Sprache bei. Diese Kooperation ist ein wichtiger Schritt zur weiteren Vernetzung von Medieninstitutionen in der Alpen-Adria-Region.

1.4 Projekte

1.4.1 100 frauen. slowenische literatur | 100 žensk. slovenska literatura

Unser ambitioniertes Vorhaben, den Hörer_innen mindestens 100 slowenische Dichterinnen, Schriftstellerinnen, Essayistinnen, Kinder- und Jugendbuchautorinnen und Kritikerinnen näher zu bringen, ging, nach einer Pause im Jahre 2023, 2024 in die nächste Runde. Die Mittel der Kulturabteilung des Landes Kärnten erlaubten es unserem engagierten Team wieder 12 neue, abwechslungsreiche und fachlich fundierte, Autorinnenportraits zu produzieren. Diese sind: [Cvetka Bevc](#), [Darinka Kozinc](#), [Kristina Šuler](#), [Maja Gal Štromar](#), [Mirana Likar](#), [Jolka Milič](#), [Leonora Flis](#), [Petra Pogorevc](#), [Helena Koder](#), [Sanja Pregl](#), [Petra Bauman](#) und [Tonja Jelen](#).

Wir bedanken uns bei Jerneja Jezernik für ihre redaktionelle Tätigkeit, die Gestaltung, sowie ihre Stimme. Des Weiteren bei den Sprecherinnen Sabine Kristof Kranzelbinder und Angie Mautz. Ton und Montage erfolgte von Žan Hebar und die Musik stammte von Urban Koder.

Mit insgesamt 44 Sendungen nähern wir uns nun der Hälfte unseres Vorhabens und hoffen auf Fortsetzung.

Alle Folgen der Sendereihe stehen [zum Nachhören](#) zu Verfügung.

1.4.2 „culture connected“ – Radio - Ein Sprachrohr für alle Generationen!

Im Frühjahr 2024 fungierte radio AGORA 105 | 5 im Rahmen des Projekts [„Radio - Ein Sprachrohr für alle Generationen!“](#) vom OEAD - Culture Connected erneut als Kooperationspartner der BHAK/BHAS 1 Klagenfurt.

Im Rahmen des Projekts unter der Leitung von Mag^a Petra Fercher nahmen 22 kreative und begeisterte Jugendliche an einer Workshopreihe von Alexandra Bleyer („Schreiben fürs Hören“) und von radio AGORA 105 | 5 teil. Die Schülerinnen und Schüler erlernten dabei nicht nur Medienkompetenzen, sondern auch die Bedeutung von Sprache und Kommunikation in einer globalisierten Welt. So produzierte die Spanischklasse der HAK International Klagenfurt zwei zweisprachige Sendungen (Spanisch und Deutsch), um den Austausch und die Kommunikation auf einer weiteren Sprachebene zu fördern. Die 2AHH setzte sich mit dem Bösen, dem Grauenhaften und dem Unerklärlichen auseinander und produzierte Podcasts zu den gruseligsten Serienmördern der letzten Jahrhunderte. Das Projekt zeigt, wie viel Spaß und Engagement in der Arbeit mit Medien und Sprache stecken kann und welche großartigen Ergebnisse dabei entstehen können, die bei uns im Rahmen der [Šolska soba](#) ausgestrahlt wurden:

[Se canta con Ñ](#)

[Granada: Eine Reise durch Vergangenheit und Gegenwart](#)

[Mörder unter der Lupe](#)

1.4.3 Gaja in Urban

Die 2023 begonnene Kinderhörspielserie mit dem Titel [Gaja und Urban](#) konnte 2024 erneut mit Förderungen des Regierungsamts für Slowenen im Ausland | Urad Vlade republike RS za Slovence v zamejstvu in po svetu fortgesetzt werden. In acht neuen Episoden lernen die Kinder (und ihre Eltern) die Geschichten mythologischer Held_innen und Helden und die mit ihnen verbundenen Wörter oder Redewendungen kennen, die wir im Alltag verwenden, aber selten nach ihrer Herkunft fragen.

Die Hörspiele wurden in der bewährten Besetzung gestaltet: der Autorin und Regisseurin Helena Šukljan, der Schauspielerin Gaja Filač, dem Schauspieler Maks Dakskobler und dem Musikredakteur Žan Hebar.

Die so entstandenen acht Beiträge mit den Titeln Perzefona, Tantal, Ariadna, Ikar, Amazonke, Midas, Eho und Prokrust kamen im August und September 2024 zur Ausstrahlung und stehen [zum Nachhören](#) zur Verfügung.

1.4.4 Generatorji zgodb

Auch das 2023 geförderte Projekt [Generatorji zgodb](#) konnte 2024 mit Mitteln des Regierungsamts für Slowenen im Ausland | Urad Vlade republike RS za Slovence v zamejstvu in po svetu fortgesetzt werden. Gabriele Babnik Ouattara nutzt, in Zusammenarbeit mit Gabriel Lipuš, das Radio, um junge, zeitgenössische slowenische Literatur in slowenischer Sprache zu präsentieren.

2024 kamen, neben Gabriela Babnik Ouattara selbst, auch die Autor_innen Adriana Kuci, Klemen Pisk, Tonja Jelen, Iztok Simoniti, Maja Drolec, Miklavž Komelj, Lilijana Homovec, Muanis Sinanović, Denis Škofič und Andraž Rožman zu Wort.

Die Sendung fördert nicht nur die slowenische Sprache, sondern spricht auch gesellschaftlich relevante Themen an, insbesondere die Rolle der Geschlechter. Sie stärkt die Lese- und Schreibfähigkeiten der slowenischen Sprachgemeinschaft und das Bewusstsein für die Bedeutung der slowenischen Sprache, besonders bei jungen Menschen.

Die qualitativ hochwertigen Sendungen stehen selbstverständlich [zum Nachhören](#) zur Verfügung.

1.4.5 KLANG der Regionen | ZVOK regij

Das Projekt "KLANG der Regionen | ZVOK regij" (finanziert durch die RTR) verfolgte das Ziel, ein vielfältiges und qualitativ hochwertiges Programm zu gestalten, das die österreichische Kunst und Kultur fördert, kulturelle Diversität würdigt und das Bewusstsein für eine gemeinsame europäische Identität stärkt. Ein zentraler Aspekt war die aktive Einbindung der Bevölkerung in den Produktionsprozess, um den offenen Zugang zu Medien zu unterstützen und die Entwicklung von Medienkompetenz zu fördern.

Unter dem Titel "KLANG der Regionen – Stimmen der Vielfalt" wurde insbesondere die kulturelle Vielfalt Österreichs beleuchtet, mit einem besonderen Fokus auf die slowenische Minderheit in Kärnten und der Südsteiermark. Durch die gezielte Darstellung und Vermittlung ihrer sprachlichen und kulturellen Traditionen leistete das Projekt einen wichtigen Beitrag zur Anerkennung und

Förderung dieser Gemeinschaften. So wurde ihr kulturelles Erbe nicht nur gewürdigt, sondern auch als integraler Bestandteil des österreichischen Kulturschaffens sichtbar gemacht.

Mit diesem Ansatz trug das Projekt nachhaltig zur Stärkung kultureller Identitäten bei und förderte den interkulturellen Dialog in Österreich. Zudem leistete das Projekt einen wesentlichen Beitrag zur Unterstützung der kreativen Szene in Österreich und trug zur Weiterentwicklung der medialen Landschaft bei.



Insgesamt entstanden 16 Beiträge verschiedenster Art, von recherchierten Beiträgen über Beiträge aus Workshops und Experteninterviews bis hin zu Liveübertragungen, die wie folgt ausgestrahlt wurden:

15.10.2024: [Pregon](#)

21.10.2024: [Ars Teatralis - Izginotje izgnanstva](#)

23.10.2024: [Erinnern für die Zukunft 1](#)

23.10.2024: [Erinnern für die Zukunft 2](#)

25.10.2024: [AGORA LIVE aus Leutschach I Lučane](#)

19.11.2024: [Zgodovina Slovencev na Štajerskem I Die Geschichte der Slowenen in der Steiermark](#)

22.11.2024: [Ženske v umetnosti in kulturi – glas preteklosti, sedanjosti in prihodnosti](#)

27.11.2024: [Gregor Krištof – kulturna raznolikost narodne skupnosti](#)

27.11.2024: [Pustiti jezik v vasi I Die Sprache im Dorf lassen - Andrea Haberl Zemljič](#)

27.11.2024: [Zasledovanje in pregon koroških Slovencev 1938 – 1945](#)

28.11.2024: [Eva Hartmann - kultura spominjanja](#)

29.11.2024: [Gormerkanska knjiga I Gormerkanska-Buch](#)

04.12.2024: [Karl Vouk - Ko korenine oblikujejo umetnika I prägende Wurzeln](#)

05.12.2024: [Teodor Domej – Pregon koroških Slovencev](#)

25.12.2024: [Vincenc Gotthardt – 1](#)

26.12.2024: [Vincenc Gotthardt – 2](#)

Alle Beiträge sind im Player auf der Sendungsseite [NACHHÖRBAR>>](#)

1.4.6 Kulturtandem I kulturni tandem



Radio AGORA fungierte als Projektpartner des vom Volksgruppenbüros in Zusammenarbeit mit den beiden slowenischen Kulturdachverbänden SPZ und KKZ durchgeführten Projektes „[Kulturtandem I kulturni tandem](#)“ (ehemals „Kulturwoche I kulturni teden“). Im Rahmen des Projekts wurde ein 16-stündiger Radioworkshop mit einer Schulklasse der MS Moosburg und einer Schulklasse der MS Eisenkappel durchgeführt. Die insgesamt 28 Schüler_innen trafen sich dreimal in den Schulen und abschließend einmal im Studio von radio AGORA, um gemeinsam zwei Radiosendungen zu gestalten, die im Rahmen der Šolska soba im Jahre 2025 ausgestrahlt werden.

Außerdem übertrugen wir live von der Eröffnung: [**AGORA live** Kulturtandem I Kulturni tandem](#) und werden auch einen Beitrag von der Abschlussveranstaltung, welche am 21.2.2025 stattfinden wird, gestalten.

Unser neues Gemeinderadioteam aus Moosburg (Pkt. 1.4.8) gestaltete ebenfalls eine Sendung über das gelungene Projekt: [Raum für geglückte Begegnungen](#).

1.4.7 Ohrwurm Kultur I Prijetna melodija kultur

Die Reihe, die 2020 ins Leben gerufen wurde, konnte auch 2024 fortgesetzt werden. Vom 24. September bis 17. Oktober 2024 lief die fünfte Staffel des beliebten Szenepodcasts [Ohrwurm Kultur I Prijetna melodija kultur](#). In dieser Staffel wurden erneut acht Beiträge mit und über Kulturinitiativen aus Klagenfurt, die das kulturelle Leben der Landeshauptstadt bereichern, gestaltet.

Unser Gemeinderadioprojekt „radioAKTIVE Gemeinde | radioAKTIVNA občina“ besteht seit 2022 und umfasst mittlerweile drei Teams, die regelmäßig Sendungen für ihre jeweilige Heimatgemeinde gestalten. Aus einer anfänglichen Konzeptidee hat sich ein lebendiges Projekt entwickelt, das nicht nur für unser Radio eine besondere Bedeutung erlangt hat, sondern auch bei den Hörer_innen zunehmend an Beliebtheit gewinnt. Dabei konnten wir auch zahlreiche neue Zuhörer_innen außerhalb der üblichen Sendegebiete erreichen und allgemein für unser Radio begeistern. Claudia Eherer (Leitung) und Vianey Cobián trugen (und tragen weiterhin) die Verantwortung für das Projekt und stehen allen Beteiligten und Interessierten mit Rat und Tat zur Seite.

Ein Gemeinde-Radio stellt eine außergewöhnliche Ergänzung zu traditionellen Kanälen wie Gemeinde-Websites, gedruckten Gemeindezeitungen und sozialen Medien dar und etabliert sich zunehmend als fester Bestandteil der Bürgerkommunikation.

„radioAKTIVE Gemeinde“ verfolgt klare Ziele: Es dient nicht nur als Informationsplattform, sondern fördert auch die Medienkompetenz der Bürger_innen, stärkt deren Beteiligung an kommunalen Angelegenheiten und bietet eine breite thematische Vielfalt.

Während sich bei unseren Pionierinnen aus Glödnitz (auf Sendung seit 2022) einige personelle Wechsel vollzogen, hat sich das Team aus Metnitz (Sendebeginn 2023) fast aufgelöst, doch durch viel Vermittlungsarbeit und persönlichen Einsatz von Frau Eherer gelang es, eine Person aus dem bestehenden Team zu motivieren, die Reihe vorerst allein fortzusetzen, bis neue Mitglieder akquiriert werden können. Heribert Leitner gestaltet Radio Metnitz mit Begeisterung und sehr viel Sorgfalt und Verlässlichkeit. In und rund um Metnitz ist „Radio Metnitz“ bereits eine Institution, über die man spricht.



Unser Neuzugang im Oktober 2024 war das Glücksradio Moosburg. Im zweiten Halbjahr ergab sich die wunderbare Zusammenarbeit mit zwei interessierten Personen aus der Gemeinde Moosburg (Bezirk Klagenfurt Land): Heidemarie Stuck und Roland Gruber zeigten sich vom Erstgespräch an

begeistert und starteten nach dem Sommer in das für sie völlig neue Gebiet des Radiomachens. Die Philosophie der Gemeinde lautet: „Moosburg macht glücklich“ – und genau diese optimistischen Aspekte wollten die beiden Sendungsgestalter_innen im Zuge des Projekts umsetzen. Die beiden sind inzwischen komplett vom Radiovirus infiziert und möchten selbstverständlich weiterhin Teil des Projekts bleiben. Mit dem Einstieg der Moosburger_innen wurden somit unser Gemeinderadio-Projekt und unsere Radiofamilie um eine weitere Facette reicher und vielfältiger.

Alle bisherigen Folgen sind [hier zum Nachhören](#) zu finden.

1.4.9 Recor:dare



Das Radioprogramm [Recor:dare](#) ist die Idee des Pianisten und Musikpädagogen Igor Vičentić. Sein musikalisches Schaffen erstreckt sich über viele musikalische Bereiche und Genres, so z.B. Ballett, Theater und Filmmusik, sowie zeitgenössische Musikproduktionen. Bei der Gestaltung der Sendung wird er von einer Reihe von Kulturschaffenden und Gästen unterstützt, die nicht nur ihre Werke vorstellen, sondern auch versuchen werden, dem roten Faden der Radiosendung Recor:dare zu folgen - sich an ihre musikalischen "Wendepunkte" zu erinnern und sie mit anderen zu teilen, an die Musikaufnahmen, die sie in ihrem Aufwachsen und ihrer künstlerischen Reifung geprägt haben. Eine Sendung, die darauf abzielt, die Hörer_innen mit musikalischen Besonderheiten, Kuriositäten und sogar Neuheiten zu erfreuen.

Gefördert wurde dieses Vorhaben im Jahre 2024 vom Regierungsamt für Slowenen im Ausland | Urad Vlade republike RS za Slovence v zamejstvu in po svetu.

Alle entstandenen Sendungen stehen selbstverständlich zum dauerhaften [NACHHÖREN>>](#) zur Verfügung.

1.4.10 Vive l'Europe!



In Zusammenarbeit mit dem europäischen Radiosendernetzwerk Euranet Plus produzieren wir die neue Sendung [Vive l'Europe!](#), in der wir regionale Themen und Fragestellungen vertiefen und in einen europäischen Kontext stellen. Euranet Plus ist ein europaweites Netzwerk aus 16 nationalen und privaten Radiosendern, das 14,4 Millionen Hörer_innen in der EU erreicht. Radio AGORA ist der einzige österreichische Sender im Netzwerk.

Die wöchentliche, investigative Nachrichtensendung behandelt aktuelle lokale oder gesamteuropäische Themen mit der Perspektive der Europäischen Union. Durch die Zusammenarbeit mit Journalisten aus anderen Ländern erhält radio AGORA Zugang zu wertvollen journalistischen Inputs, Interviews und einer umfangreichen Datenbank.

Die Vorteile für radio AGORA umfassen den Zugang zu einem europäischen Archiv, die Teilnahme an einem paneuropäischen Redaktionsausschuss und die Möglichkeit, neue Themen zu entwickeln sowie den Journalismus auf europäischer Ebene zu erweitern.

Vive l'Europe! ist eine zweisprachige, rund fünfzehnminütige Sendung, die seit August 2024 an jedem Dienstag um 11:15 Uhr zu hören ist. Wir sprechen mit Politiker_innen, Expert_innen und „einfachen“ Menschen und geben den Zuhörer_innen relevante Informationen, damit sie sich eine eigene Meinung darüber bilden können, was im Alltag in der Europäischen Union passiert.

Betreut und gestaltet wird die Sendung von Neža Katzmann Pavlovčič und Heinz Stefan Pichler.

1.4.11 Wissen im Fluss | znanje teče

Nach den ersten vier Sendungen im Jahr 2022 war es nun 2024 möglich dieses Projekt fortzusetzen. Im Rahmen des Projekts Steiermark Štajerska, das wir in Kooperation mit dem Pavelhaus und dem europäischen Programm Erasmus+ durchführen, stellen wir in Podcasts die interessanten Aspekte des Schulverbunds beiderseits der Grenze vor. Es gibt viele Schulen, die an

grenzüberschreitender Zusammenarbeit interessiert sind, und solche, die sich seit mehr als 30 Jahren über Grenzen hinweg vernetzen. Wir sind sehr stolz darauf an einem Projekt teilzuhaben, das die guten Beziehungen zwischen slowenischen und österreichischen Schulen in der slowenischen Steiermark I Štajerska unterstützt und fördert.

Unter der liebevollen und umsichtigen Betreuung und Redaktion von Bojana Šrajner-Hrženjak entstanden das ganze Jahr über 12 neue Beiträge, alle auf unserer Sendungsseite [NACHHÖRBAR>>](#)

1.4.12 Zgodovina za vsak dan

Ebenfalls von Bojana Šrajner-Hrženjak betreut wurde das Projekt [Zgodovina za vsak dan](#). Durch die erneute Förderung des Regierungsamts für Slowenen im Ausland I Urad Vlade republike RS za Slovence v zamejstvu in po svetu konnten wir 2024 weitere acht Sendungen produzieren, die sich gemeinsam mit Experten aus den Bereichen Geschichte, Ethnologie, Linguistik, Kulturstudien und anderen Wissenschaften auf vielfältige Weise einigen Fragen zur Geschichte der Kärntner Slowen_innen widmeten. Ziel des Projektes war es, wichtige Meilensteine und Ereignisse aus der Vergangenheit, die die Situation der slowenischen Minderheit in Kärnten geprägt haben, aufzuzeigen und der breiten Öffentlichkeit, insbesondere der jüngeren Generation, ein besseres Verständnis für diese Prozesse zu vermitteln.

An den etwa 30-minütigen Sendungen nahmen vier Experten aus Österreich und vier aus Slowenien teil, darunter Janez Stergar, Boris Jesih, Daniel Wutti, Marjan Linasi, Danijel Grafenauer, Štefan Pinter, Theodor Domej und Vladimir Wakounig.

Alle Informationen zu den einzelnen Sendungen, ihren Mitwirkenden und Sendeterminen, sowie die Möglichkeit zum Nachhören:

[Zgodovina za vsak dan #9 Enciklopedistika o slovenskem zamejstvu](#)

[Zgodovina za vsak dan #10 Razlike spominjanja na pregnane koroške Slovence in na partizanstvo](#)

[Zgodovina za vsak dan #11 Politične stranke in Slovenci po letu 1960](#)

[Zgodovina za vsak dan #12 V pedagoški poklic zaradi ljubezni do slovenščine](#)

[Zgodovina za vsak dan #13 100 let Inštituta za narodnostna vprašanja v Ljubljani](#)

[Zgodovina za vsak dan #14 Življenje ob meji, nekoč](#)

[Zgodovina za vsak dan #15 Kdo je bil Franjo Malgai](#)

[Zgodovina za vsak dan #16 Šolstvo v prvem desetletju po Plebiscitu](#)



2 Redaktion

Slowenischsprachige Beiträge aus dem Leben der slowenischen Volksgruppe in Kärnten und der Steiermark, sowie zwei- und mehrsprachige Podcasts im Rahmen von Themenschwerpunkten, Kooperationen mit anderen Freien Radios und Projekten gehörten nach wie vor zu den Aufgaben unseres Redaktionsteams. Außerdem moderierte das Kärntner Team das Tagesprogramm und begleitete unsere Zuhörer_innen durch die vielfältige Themenpalette.

Auch 2024 erfuhr das Team einige Veränderungen und Umstrukturierungen. So mussten wir uns von einer weiteren, der wenigen verbliebenen, Konstanten in unserem Redaktionsteam, Sara Pan verabschieden. Dafür haben sich Jaka Novak und Bojana Šrajner-Hrženjak fest etabliert und Jaka Novak ist Chefredakteur geworden. Fest und stets im Klagenfurter Team verankert war und ist Dorian Krištof. Monika Tavčer unsere Honorarkraft aus 2023 verließ uns ebenfalls, an ihre Stelle trat Ivona Andres als Honorarkraft, eine Slowenischlehrerin, die die regelmäßige wöchentliche Rubrik "Nasvet za jezikovni zaplet" mit praktischen Tipps für die slowenische Sprache übernommen hat und zunehmend auch andere Beiträge vorbereitete.

Jasmina Godec und Bojana Šrajner-Hrženjak produzierten mit Unterstützung von Nika Škof weiterhin Beiträge aus der Südsteiermark. Vom Pavelhaus | Pavlova hiša in Bad Radkersburg | Radgona aus sorgten sie für eine durchgehende Versorgung mit Nachrichten aus dem südsteirischen Sendegebiet.

2.1 Vorwort Chefredaktion



Jaka Novak

Das Jahr 2024 werde ich mir durch den besonderen Literaturabend Ars teatralis: Izginotje izgnanstva merken. An diesem literarisch-musikalischen Abend haben wir uns mit der Vertreibung der Kärntner Slowen_innen im Jahr 1942 auseinandergesetzt. Die Liveübertragung aus dem iKult in Klagenfurt | Celovec wurde auf radio AGORA, auf den Programmen Prvi und Ars von Radio Slowenien ausgestrahlt. Es war mir eine große Freude, bei diesem Projekt mit einem

ausgezeichneten Team zusammen zu arbeiten, und für mich war das ein wichtiger Höhepunkt des vergangenen Jahres.

Zusätzlich konnten wir unser Tagesprogramm mit hochwertigen Beiträgen von Radio Slovenija bereichern. Wöchentlich senden wir ein Hörspiel, die wissenschaftliche Sendung „Možgani na dlani“, einen kurzen Beitrag aus der Sendung Sotočja, die über die slowenische Volksgruppe in Ungarn, Italien, Österreich und Kroatien berichtet. Wir übernehmen auch eine der wissenschaftlichen Sendungen, die sich wöchentlich abwechseln (Glasovi svetov / Stimmen der Welten, Podobe znanja / Bilder des Wissens, Pogled v znanost / Blick in die Wissenschaft). Das sind insgesamt 3-4 übernommene Beiträge pro Woche.

Ein großer Gewinn des letzten Jahres waren auch die vielen neuen Formate, die im Zuge der Projekte in Tagesprogramm Einzug hielten, wie z.B. „Vive l'Europe“, „Gaja und Urban“, „Zgodovina za vsak dan“, „Mejašnji I Grenzgängerinnen“, „Wissen im Fluss I Znanje teče“ und „Klang der Regionen, I Zvok regij“ (siehe auch Punkt 1.4 Projekte und 2.1.1.2 Neue Sendeformate im Tagesprogramm).

Das letzte Jahr war ein Wahljahr, und für die aktuelle Berichterstattung über das politische Geschehen in Österreich haben wir politische Kommentare eingeführt, die von Kristijan Schellander erstellt wurden.

Als Europa politisch immer weiter nach rechts rückte, haben wir Proteste und Initiativen in Kärnten, der Steiermark, Österreich und auch in Deutschland verfolgt und geben auf diese Weise weiterhin der Demokratie eine Stimme im Äther. Und das möchten wir auch weiterhin tun.

2.2 Blitzlichter aus der Redaktion



Jasmina Godec

„Ein außergewöhnliches Erlebnis war auch die Live-Übertragung aus der Volksschule Leutschach, bei der wir die dortigen Kinder, eine Lehrerin und eine Gastschule, die Volksschule Sveti Duh na Ostrem Vrh, zu Gast hatten. Diese Übertragung fand später auf Facebook große Resonanz und erhielt zahlreiche Reaktionen.“



Dorian Krištof

„Was mir von 2024 am meisten in Erinnerung bleiben wird, ist die Berichterstattung über das 20-jährige Bestehen von VADA (Verein zu Anregung des dramatischen Appetits). Ich verfolge ihr Tun seit vielen Jahren und liebe es, ihre Theateraufführungen zu besuchen. Daher es war ein besonderes Vergnügen, dieses schöne Jubiläum mit den Vadaisten und der Vadaistin zu feiern.“



Bojana Šrajner-Hrženjak

„Das Jahr 2024 wird mir vor allem wegen der Arbeitserlebnisse mit Schulen in Erinnerung bleiben. Im Rahmen des Projekts "Wissen im Fluss | Znanje teče" lernte ich viele Kinder, Eltern, Lehrer, Professoren und Direktoren aus Slowenien und Österreich kennen. Eine der besonderen Erfahrungen war die zweisprachige Reise nach Brüssel, wo wir gemeinsam mit steirischen Schülern der Grundschule Apače und Schülern der Polytechnischen Schule Leibnitz I Lipnica aus Österreich ein unvergessliches Abenteuer erlebten. Zusammen erkundeten wir die Hauptstadt der Europäischen Union und teilten unsere Eindrücke über die Radiowellen von radio AGORA 105,5. Das war eine äußerst unterhaltsame und lehrreiche Erfahrung, die mir viele journalistische Fähigkeiten vermittelte, die ich sicherlich auch in Zukunft nutzen werde.“



Ivona Andres

„Im vergangenen Jahr habe ich mich den Kollegen bei radio AGORA angeschlossen. Ich begann mit der Rubrik "Nasvet za jezikovni zaplet", und jetzt bereite ich auch Beiträge aus den Bereichen Kultur, Sprachwissenschaft und Geschichte vor. Diese Arbeit liegt mir wirklich, und vor allem freut es mich, dass mir jeder Beitrag und jedes Interview neue Erfahrungen und neues Wissen bringt!“



Nika Škof

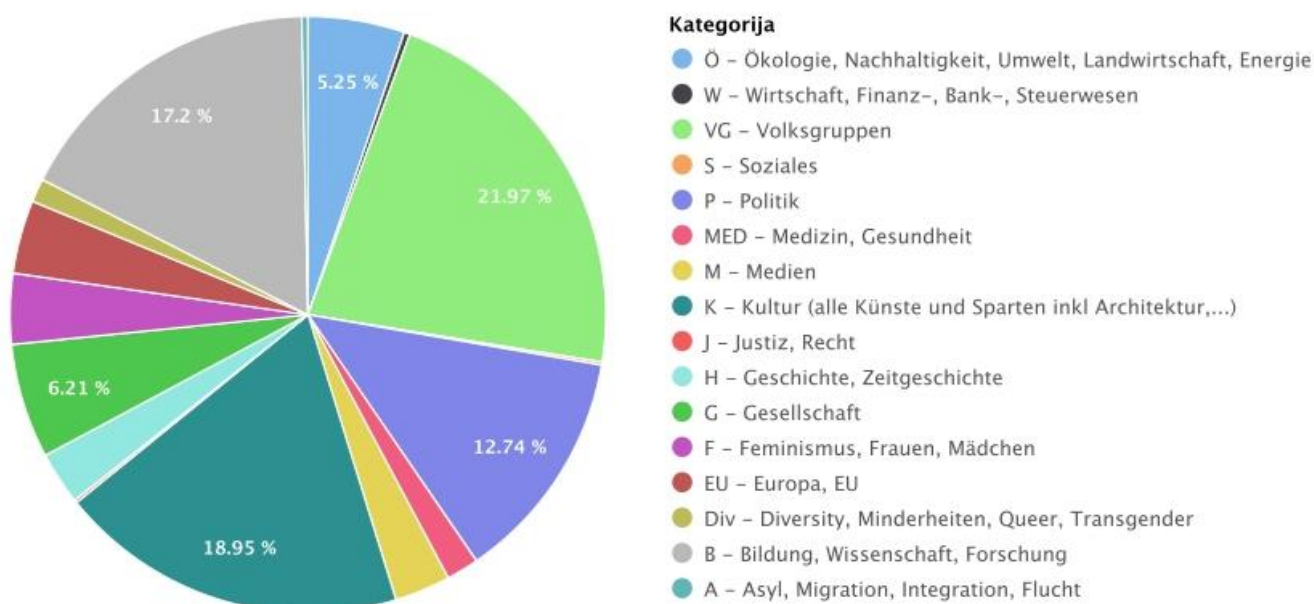
„Es war eine besondere Herausforderung und Freude für mich, Beiträge für die Projekte Ohrwurm Kultur I Prijetna melodija kulture und Euranet+ zu gestalten, da sie sich etwas von meiner sonstigen Arbeit unterscheiden, was eine willkommene Abwechslung war. Einige Gespräche sind mir besonders wegen der überraschenden Breite des Themas in Erinnerung geblieben, das ich durch den Beitrag kennenlernte und behandelte – darunter Fledermäuse, Streuobstwiesen, Gender und KI. Andere Gespräche blieben mir vor allem wegen der Menschlichkeit und Wärme der Gesprächspartner im Gedächtnis – wie das Gespräch mit einer Ärztin, die eine Ambulanz für Transmänner in Graz gegründet hat.“

2.3 Slowenischsprachiges Tagesprogramm

Unser bewährtes und unverändertes Programmschema in Zusammenarbeit mit dem ORF bot der slowenischen Volksgruppe wie gewohnt von 6 bis 18 Uhr eine umfassende Auswahl an Nachrichten und Beiträgen. Das vorwiegend slowenischsprachige Tagesprogramm wird von der slowenischen Redaktion des ORF Landesstudios Kärnten in den Zeiträumen von 6 bis 10 Uhr, 12 bis 13 Uhr sowie 15 bis 18 Uhr gestaltet. Zwischen 10 und 12 Uhr sowie 13 und 15 Uhr wird es von unserem Redaktionsteam im Rahmen der Formate AGORA Divan und Obzorja produziert.

2.3.1 AGORA Obzorja & AGORA Divan

Wie schon die letzten Jahre üblich sind die zwei Vormittagsstunden von AGORA Obzorja und die zwei Nachmittagsstunden von AGORA Divan vor allem durch kulturelle, gesellschaftliche und politische Beiträge für die slowenische Community geprägt, wobei auch Sendungen zu den Themen Bildung und Geschichte einen wichtigen Platz einnehmen. Einige Thementrends aus 2023 haben sich fortgesetzt, wobei erneut Schwerpunkte auf Themen wie Ökologie, Frauen und Feminismus sowie Medien gesetzt wurden. Auch die Themen Diversity und Medizin sind weiterhin gut vertreten. Durch unsere rege Projektstätigkeit konnten wir erfreulicherweise die Bereiche Geschichte und EU endlich stärken. Die Grafik vermittelt einen Eindruck von der vielfältigen Ausrichtung unseres Programms.



Aufgrund der zu Jahresbeginn noch andauernden Umbauarbeiten, mitsamt dem nötigen Feinschliff und der Umstrukturierung unserer Redaktion konnten wir 2024 insgesamt 25 Livestudiogäste bei uns begrüßen.

Der Großteil unserer redaktionell produzierten Beiträge steht auf unseren Sendungsseiten [AGORA Obzorja](#) und [AGORA Divan](#) zum dauerhaften Nachhören zur Verfügung.

2.3.1.1 Pozdravljena Štajerska

Unser Sendefenster „Pozdravljena Štajerska“ garantiert nun schon seit einigen Jahren eine regelmäßige Berichterstattung aus der Steiermark und erhielt 2024 eine neue klangliche Gestaltung.

Jasmina Godec und Bojana Šrajner Hrženjak gestalten mit großem Einsatz und unterstützt durch Nika Škof unser südsteirisches Sendefenster mit Beiträgen aus Soboth I Sobota bis nach Bad Radkersburg I Radgona sowie den benachbarten Regionen in Slowenien. Ziel dieses Sendefensters im AGORA Divan von 13 bis 14 Uhr ist es, nicht nur die südsteirische slowenische Volksgruppe im Speziellen mit lokaler Information zu versorgen, sondern auch den Informationsaustausch zwischen den beiden Volksgruppen in Kärnten und in der Steiermark zu fördern.

Die regelmäßigen Live-Übertragungen, v.a. aus dem Pavelhaus, unserem südsteirischen Stützpunkt und geschätztem Kooperationspartner, behandelten eine Vielzahl von Themen aus der Steiermark, wobei eine besondere Neuerung im vergangenen Jahr die Präsenz auf der internationalen Pomurski-Messe war. Zum ersten Mal berichteten wir live direkt vom Geschehen.



Im vergangenen Jahr führte die steirische Redaktion insgesamt 8 Live-Übertragungen mit einer Sendezeit von über 1200 Minuten durch. Dies spiegelte sich auch in zahlreichen Medienberichten in verschiedenen slowenischen und österreichischen Medien wider, darunter RTV Slovenija, Radio Slovenija, Televizija Slovenija, die Zeitung Večer, der Pomurski vestnik (Print- und Online-Ausgabe), ORF Radio, Kleine Zeitung und MeinBezirk. Besonders hervorzuheben ist der zweisprachige Podcast „Mejašnji – Grenzgängerinnen“, der dank der Zusammenarbeit mit der ehrenamtlichen Mitarbeiterin Karola Sakotnik und dem Pavelhaus 2024 realisiert werden konnte.

2.3.1.2 Neue Sendeformate im Tagesprogramm

Hier nun eine Sammlung aller neuen, teilweise schon angesprochenen Formate, welche durch einen Mix aus Bewährten, Rückgriffe auf schon Bestehendes, Kooperationen und Projekte unser Tagesprogramm bereichern und abwechslungsreich gestalten:

[Alles Bio – Durchs Jahr mit einem Gemüsebauer](#): Das schon laufende Format, welches das Thema Ökologie, Pflanzen und Ernährung in unserem Tagesprogramm stärkte wurde bis Mitte 2024 fortgesetzt.

[Blazno resno o seksu](#): Eine Buchadaption als Kunzhörspielserie aus dem Jahre 1998 bringt auf entspannte und freundliche Weise das Thema Sexualität näher.

[Gaja in Urban](#): eine professionell unterstützte und geförderte Hörspielserie (siehe Pkt 1.4.3) zum Thema griechische Mythologie.

[Klang der Regionen | Zvok regij](#): die vielfältigen Stimmen des Projekts waren auch im Tagesprogramm zu vernehmen. Mehr zum Projekt ist unter Pkt. 1.4.5 zu finden.

[Mejašinji | Grenzgängerinnen](#): Ein Sprachkurs der besonderen Art entstand im Rahmen eines Projektes des Pavelhauses | Pavlova hiša, unter der Mitwirkung von u.a. Jasmina Godec, Susanne Weitlaner und Karola Sakotnik. Das hörensvalue Ergebnis dieses Projektes ist ein Podcast, der bei uns monatlich zur Ausstrahlung kam. Zu jeder Folge gibt es in der jeweiligen Sendungsbeschreibung auch ein Skript zur besseren Nachvollziehbarkeit der Dialoge. Der Podcast steht dauerhaft [zum Nachhören >>](#) zur Verfügung.

[Nasvet za jezikovni zaplet](#): die wöchentliche, 6-minütige Rubrik in der Expert_innen auf sprachliche Fragen antworten, wurde 2024 von Ivona Andres gestaltet.

[Vive l'Europe!](#): Das in Zusammenarbeit mit dem europäischen Radiosendernetzwerk Euranet Plus produzierte Format vertieft regionale Themen und Fragestellungen und stellt sie in einen europäischen Kontext stellen. Alles zum Projekt unter Pkt. 1.4.10

[Wissen im Fluss | Znanje teče](#) (Pkt. 1.4.11): Die Sendungen widmen sich interessanten Aspekten des Schulverbunds beiderseits der Grenze und unterstützt und fördert die guten Beziehungen zwischen slowenischen und österreichischen Schulen in der slowenischen Steiermark | Štajerska.

[Zgodovina za vsak dan](#): Mehr zu den Expertenstimmen zur Geschichte der Kärntner_innen auf beiden Seiten der Grenze ist unter Pkt. 1.4.12 zu finden.

2.3.1.3 Sendungsübernahmen anderer Radios im Tagesprogramm

Durch die erreichte, vermehrte Kooperation mit RTV Slovenija konnten wir bewährte Fixpunkte im Tagesprogramm um einige neue Formate ergänzen:

Na današnji dan: tägliches Chronikfeatures von RTV Slovenija.

Šunen le Romen: wöchentliches Magazin, produziert vom Informationszentrum der Roma im slowenischen Murska Sobota.

Možgani na dlani: Wöchentliches, wissenschaftliches Hörspiel von RTV Slovenija.

Sotočja: ein kurzer Beitrag über die slowenische Volksgruppe in Ungarn, Italien, Österreich und Kroatien, produziert von RTV Slovenija.

Glasovi svetov (Stimmen der Welt), Podobe znanja (Bilder des Wissens) und Pogled v znanost (Blick in die Wissenschaft): Übernahme dreier wissenschaftlicher Formate von RTV Slovenija im wöchentlichen Wechsel.

2.4 Besonderes im Tagesprogramm

2.4.1 Themenschwerpunkte der Freien Radios

Zur Förderung der Zusammenarbeit zu politischen und kulturellen Themen sowie der Sichtbarkeit Freier Medien fand auch 2024 wieder der gemeinsame [Programmschwerpunkt der Freien Radios Österreichs](#) statt. Die Sendungen wurden lokal produziert und in allen 14 Freien Radios in Österreich ausgestrahlt. Das Thema, das vom 28. Oktober bis 15. November 2024 on air war, lautete:

[„Was sagst? – Dieses Radio spricht deine Sprache | Ta radio govori tvoj jezik!“](#)

Der Programmschwerpunkt bot Raum, in dem Sprache nicht nur gesprochen, sondern auch verstanden und gelebt wird. Sendungsmacher_innen aus unterschiedlichen Herkunftsländern kamen zusammen, um die Vielfalt und politische Dimension der Sprache zu thematisieren. Von Arabisch über Gebärdensprache bis Wienerisch – hier wurde jede Sprache berücksichtigt, die in Österreich Gehör finden soll. Die Themen umfassten Dialekte, Fachsprachen sowie Mehrsprachigkeit und Teilhabe.



Unser Beitrag, der am 13. November 2024 ausgestrahlt wurde, wurde von Ivona Andres gestaltet und widmete sich dem Projekt [Linguistic Landscapes](#), das die mehrsprachige Sprachlandschaft Kärntens untersucht.

Alle Beiträge zur auditiven Erkundung des eröffneten Spannungsfeldes sind [hier](#) zu finden.

2.4.2 Schulradiotag



Schüler_innen der 2b der MS Wölfnitz

Seit 2013 feiern die Freien Radios in Österreich gemeinsam den „[Schulradiotag](#)“. Am 29.11.2024 von Radio Helsinki gehostet und von 08:30 bis 17:00 live in deinem Freien Radio, auf AGORA, wie jedes Jahr, von 10 bis 12 und von 13 bis 15 Uhr, zu hören.

Die Motivation hinter dem Schulradiotag ist es, Schüler_innen das Radio näherzubringen. Spielerisch und didaktisch ermöglichen wir Freiräume: Die Schüler_innen können in neue Rollen schlüpfen – sei es beim Moderieren, Interviewen oder an der Technik. Wichtig ist, das Erfahren und Reflektieren der eigenen Medienproduktion und -nutzung. Durch das Radio können Kinder die Welt entdecken, ihr Selbstvertrauen steigern und werden gehört. Wir möchten, dass jede Stimme zählt!

Unter dem Motto „[Ohren und Bleistifte spitzen](#)“ lernten die Schüler_innen spielerisch den Umgang mit dem Radio: Es entstanden spannende Hörspiele, packende Reportagen und pfiffige Interviews.

Die Klasse 2b der MS Wölfnitz widmete sich mit Unterstützung und Betreuung von Vianey Cobián einem ganz besonderen Ort voller Leben: dem Wald. In ihrer Sendung [Unser Wald – Mehr als nur Bäume](#) teilten die Schüler_innen Beiträge über Tiere, Pflanzen und die Bedeutung des Waldes für unser Klima und unsere Umwelt. Das selbst gestaltete Hörspiel „Rotkäppchen“, erweckte den Märchenklassiker inmitten der Waldatmosphäre zum Leben.

3 Programmkoordination



Dorian Krištof, Jasmina Godec und Daniela Hoedl (v.r.n.l.)

Die Programmkoordination (PROKO) ist für die Organisation und Betreuung des Abendprogramms im Offenen Zugang verantwortlich. Dieser Zugang ermöglicht es zivilgesellschaftlichen Akteuren, aktiv an der Gestaltung und Informationsvermittlung teilzunehmen. Ziel ist es, die Medienkompetenz von Menschen aller Altersgruppen, Geschlechter und Herkunft zu fördern. Wir unterstützen die Entwicklung und Umsetzung von Sendungen von der Idee bis zur Ausstrahlung und stellen Know-how, Technik und Sendezeit zur Verfügung. So schaffen wir ein vielfältiges, multikulturelles Programm, das die Diversität der Bevölkerung im Alpen-Adria-Raum widerspiegelt.

Im Jahr 2024 konnten wir eine leichte Steigerung der Anzahl von Sendereihe verzeichnen. So kamen wir auf insgesamt 102 Sendereien, die wöchentlich, vierzehntägig oder monatlich im Abendprogramm ausgestrahlt wurden. Davon wurden 97 von rund 105 ehrenamtlichen Radiomacher_innen gestaltet und 5 Sendereien sind das hörbare Resultat von unseren Projekten, die im Abendprogramm ausgestrahlt wurden, an denen noch einmal rund 12 Radiomacher_innen, teilweise durch Unterstützung unseres Teams, beteiligt waren. Durch die Erweiterung der Sendezeit des Freien Zugangs über Mitternacht hinaus, konnten wir 2024 einen Zuwachs von rund 200 Sendestunden gegenüber 2023 verzeichnen. Damit waren rund 2.400 Stunden Programm hörbar, das nicht nur in den beiden Landessprachen, sondern auch in Bosnisch-Kroatisch-Serbisch, Russisch, Spanisch, Englisch und Ungarisch gesendet wurde.

Eine zentrale Aufgabe der Programmkoordination ist es, dieses vielfältige Programm sicherzustellen und zu planen. Dazu gehören die Koordination der Sendezeiten, die

Kommunikation mit Radiomacher_innen, technische Abwicklung sowie die Bereitstellung von Know-how und Weiterbildungsmöglichkeiten. Wir fördern auch den Austausch und die Vernetzung mit anderen Freien Radios. So fand das jährliche Vernetzungstreffen aller Programmkoordinationen aller Freien Radios in Österreich diesmal am 11. Und 12. April hier bei uns statt. Fazit: Reger Austausch, neue Kontakte und viele frische Ideen für die tägliche Radioarbeit!



Jasmina, Dorian und Daniela kümmern sich täglich um die Sendungsplanung und die Unterstützung der Radiomacher_innen. Sie arbeiten zudem an der Gewinnung neuer Interessent_innen und der Besetzung freier Sendeplätze. In Zusammenarbeit mit der Ausbildungsreferentin und dem Techniker bieten wir Workshops und Fortbildungen u.a. zu Themen wie Moderation, Audioschnitt und Medienrecht an. Die Sendungen werden entweder live gesendet oder im Studio bzw. zu Hause vorproduziert.

3.1 Freie Sendungsmacher_innen

Rund 115 ehrenamtliche Radiomacher_innen (inklusive der Sendungsmachenden aus dem Projekt radioAKTIVE Gemeinde I radioAKTIVNA občina) aus Kultur-, Literatur- und Bildungseinrichtungen sowie sozial, feministisch, queer, integrativ, ökologisch und zeitgeschichtlich engagierten Initiativen, gestalteten die bunt besetzte Partitur unseres multikulturellen Programms, das 2024 in sieben Sprachen on Air ging.

Damit konnten wir unseren Bestand von über 100 Sendungsmachenden konstant halten und mussten nur geringfügige Veränderungen verzeichnen. Weiterhin ausgenommen sind alle Schüler_innen der Schulradiosendungen und Sendungsmacher_innen aus den Projekten. Im

Verlauf des Jahres, bzw. mit Jahresende endeten 10 Sendereihen, während 9 neue begannen. Unter diesen waren 2, die in diesem Jahr begonnen hatten und mit Jahresende wieder beendet wurden. Somit waren 2024 insgesamt 90 Sendereihen on Air.

Nach wie vor hatten wir mit der Gewöhnung an schon Umgebautes (neues Live-Studio) und einem Provisorium bei der Vorproduktion zu tun. Umstände, die uns und unsere Radiomacher_innen bis zum Jahresende, und darüber hinaus, begleiteten. Wir sind allen Beteiligten sehr dankbar für ihre Flexibilität, Lernbereitschaft und Geduld! Wir bedanken uns außerdem herzlichst für ihr wertvolles Feedback und ihre Anpassungsfähigkeit sowie ihre Offenheit für Neues!

3.1.1 Neue Sendereihen

Insbesondere unsere Musikschiene ab 20:06 erfuhr starke Zuwächse und neue Facetten und Ausprägungen, während Bewährtes fortgesetzt und gehalten werden konnte. Neu on Air ist Mittelalterliches, Kultur und Bildung, sowie Erzählendes und Biographisches wurden gestärkt.

Alle Infos zu den neu gestarteten Sendereihen im Abendprogramm (ohne die projektbezogenen, diese siehe Pkt. 1.4) sind, gereiht nach Sendestarts, unter den folgenden Links zu finden:

- 10.01. [Urbani ritem](#)
- 24.01. [Red Room Grooves](#)
- 16.02. [Draussen I Drinnen](#)
- 29.02. [Taverne zu Spielmann](#)
- 07.03. [A klanes Gschichtl](#)
- 31.03. [Iz odra na oder](#)
- 16.08. [Aus der Plattenkiste - Nachtschicht](#)
- 30.08. [RETZHOF BILDET](#)
- 07.10. [Funky Monday with DJ Franklin James](#)



3.1.2 Beendete Sendereihen

Das ehrenamtliche Radiomachen erfolgt zumeist zusätzlich zu den Verpflichtungen aus Beruf, Schule, Studium, Familie und dergleichen und wird häufig in der Freizeit bewerkstelligt. Oft führen veränderte Lebensumstände oder Zeitmangel dazu, dass eine Sendereihe endet. Wir möchten den Macher_innen der Sendereihen [Alles Bio](#), [Im Frei Raum](#), [Iz odra na oder](#), [linse on air](#), [Red Room Grooves](#), [Še vedno I noch immer Sturm](#), [Splet besed](#) und [Stadtkompost](#) für ihr Engagement herzlich danken. Wir wissen die vielen Stunden, die in jede Sendung investiert werden, sehr zu schätzen und bedanken uns für die spannende Zeit mit euch. Wir hoffen, dass diese Zeit für sie ebenso bereichernd war, wie für uns und wünschen ihnen für ihre weiteren Vorhaben alles Gute und viel Erfolg.



Arnulf Schuster ist im April 2024 verstorben. Schweren Herzens, sehr bestürzt und unendlich traurig sagen wir "Auf Wiedersehen" zu einem langjährigen Freund und Sendungsmacher, der diese Welt völlig unerwartet und viel zu früh für immer verlassen hat.

Arnulf Schuster, unser Ulf, hat über zwanzig Jahre lang die beliebte Musiksendereihe "[elektrik radio agora](#)" gestaltet und unseren Hörer_innen damit unzählige, großartige Stunden beschert. Als Kollegen und Freunde behalten wir den lieben Ulf als freundlichen, musikbegeisterten, vielseitig interessierten, hilfsbereiten und engagierten Menschen in Erinnerung, der eine große Lücke hinterlässt und uns sehr fehlen wird.

Unser tiefstes Mitgefühl in dieser schweren Zeit gilt Ulfs Familie, seinen Freunden und allen Menschen, die ihn vermissen werden.

Gute Reise Ulf, auf Wiedersehen.

Alle ausgestrahlten Sendungen bleiben als Sendereihen bestehen und sind auf unserer Homepage unter „[EHEMALIGE SENDUNGEN I ARHIV NEKDANJIH ODDAJ](#)“ zu finden, wo sie – wie fast alle unsere Sendereihen – jederzeit und dauerhaft nachgehört werden können. Damit tragen sie weiterhin zur Vielfalt und Themenbreite der hörbaren Zivilgesellschaft bei.

3.2 Abendprogramm

Um unseren Hörer_innen ein klar verständliches Programmschema zu bieten, besteht eine zentrale Verantwortung der Programmkoordination darin, die Vielzahl von Themen, Zugängen und Formaten in unserem Abendprogramm zu bündeln und zu strukturieren. Dabei blieb die bewährte Programmstruktur unverändert: Von 18 bis 20 Uhr präsentierten wir informative Sendungen mit einem hohen Anteil an gesprochenem Wort in verschiedenen Sprachen. Um 20 Uhr übernehmen wir täglich die sechsminütigen, englischsprachigen Nachrichten der BBC, gefolgt von einem moderierten Musikprogramm ohne Werbung und aus verschiedenen Genres von 20:06 bis Mitternacht. Die Erweiterung unserer Sendezeit über Mitternacht hinaus ist ein weiterer, hörbarer Hinweis auf die stete Zunahme von interessanten Musikformaten. Am ersten und zweiten Sonntag des Monats trumps AGORA mit jeweils 6 Stunden Jazz und Rock & Roll auf, moderiert und gestaltet von unseren hingebungsvollen Radiomachern [Hans Jalovetz](#) und [Thomas Riegler](#). Die anderen Nächte bieten bis 6 Uhr früh mit der AGORA Musiknacht ebenfalls 6 Stunden werbefreien Musikgenuss.

3.2.1 Sendungsübernahmen

Die Zusammenarbeit der Freien Radios in Österreich ermöglicht uns, Programme von anderen Radiosendern zu übernehmen. Darüber hinaus können auch Sendungen, die von AGORA, unseren Produzent_innen oder Redakteur_innen gestaltet und erstellt werden, auf anderen Freien Radios ausgestrahlt werden. Diese Kooperation erlaubt es, einen Einblick in andere Bundesländer zu erhalten, während lokale Anliegen ein größeres Publikum erreichen und somit eine weitere Verbreitung erfahren. Im Rahmen unseres Abendprogramms sind daher folgende Sendungsübernahmen integriert:

Podcast	Auf Buchführung
ORANGE 94.0	Bewegungsmelder Kultur
Falter Radio	Falter Radio
ORANGE 94.0	Globale Dialoge-Women On air
RTV Slovenija	Radijska igra
ORANGE 94.0	radio%attac
ORANGE 94.0	Radio Stimme
Radio Študent	Samotni potnik
Podcast	Unfold
Radio Helsinki	VON UNTEN
Radio FRO	X XY (Un)gelöst und (Un)erhört!

Von unseren Radiomacher_innen sind folgende Sendungen regelmäßig auf anderen Frequenzen zu hören:

AGORA - Sendung	Radiostation
Absolute Rock	Radio FLora (D), Radio OP, Radio Proton
Azadi	Radio Proton
Bis über beide Ohren	Radio Helsinki
Echoes from the South	Radio Proton
Glasperlenjazz	Radio Proton
Mejašinji Grenzgängerinnen	Radio FRO
Mixed Tapes Selection	Radio FRO
Panoptikum Bildung	Radio OP, Radio Proton, Radiofabrik
Soulkantine	Freies Radio Neumünster
Tunes from Turtle Island	Radio Freeqenns, Radio Proton, Radio FRO, Resonance FM (GB), Radio Onde Furlane (I)
Zum Beispiel Literatur	Radio Proton

Wir übernehmen 11 Sendereihen, während 11 unserer Sendereihen von 11 anderen Radiosendern übernommen werden. Diese Entwicklung, die eine leichte, beidseitige Zunahme gegenüber 2023 zeigt, spiegelt die hohe Qualität, der im Freien Mediensektor produzierten Sendereihen wider. Darüber hinaus gibt es beidseitige, thematisch fokussierte Sendungsübernahmen, die nur teilweise dokumentiert werden können und daher hier nicht aufgeführt sind.

3.2.2 Highlights und Sendungsjubiläen im Abendprogramm

Auch im Jahr 2024 konnten wir gemeinsam mit unseren Freien Sendungsmacher_innen zahlreiche Geburtstagsfeiern und besondere Highlights verzeichnen. Aufgrund der großen Vielfalt an Themen und Radioproduzent_innen ist eine vollständige Dokumentation eine Herausforderung, weshalb wir auf proaktive Informationen von unseren Sendungsmacher_innen angewiesen sind. Aus diesem Grund bieten wir an dieser Stelle nur einen subjektiven, keineswegs vollständigen Auszug aus den vielen einzigartigen Erlebnissen des Radiojahres 2024:

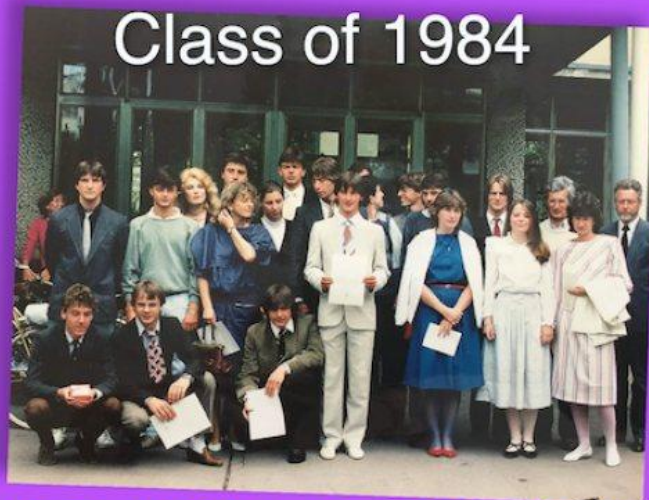


Den 1.1.2024 zelebrierte unser Sendungsmacher Christian Neuhold mit der Ausgabe seiner 100. Sendung von [Zu Gast in Downtown Bad Radkersburg](#).



Im Februar begingen [33 in 1/3 obratov](#) ihr 10-jähriges und [Absolute Rock](#) sein 15-jähriges Jubiläum mit extralangen Live-Sondersendungen. Wolfgang Platzer durfte dann im Juni auch noch die [800ste Ausgabe](#) (!!!) seiner Sendung feiern.

800 a - MY SCHOOL REUNION Class of 1984



800 b - SCHOOL DAYS MEMORIES



Ein Jubiläum der multiplen Art begingen wir im März, nämlich 25 Jahre Jazzschienen auf radio AGORA und damit insgesamt [120 Jahre Jazzmoderation](#). Arnold Prenner vom Glasperlenjazz beging die zusammengerechneten Moderationsjahre der unerschrockenen Improvisationsforscher, Innovationssucher und Traditionshüter und brachte sie alle (ja, wirklich alle!) im Rahmen einer geselligen Livesendung ins Studio. Wir danken für unvergessliche 194 Radiominuten!



Ebenfalls unglaubliche 25 Jahre on Air sind [Yesterday & Today](#) und [Voz Latina](#).
Und auch „Arte Alpe Adria“ feierte sein 5-jähriges Bestehen und damit die gleichzeitig stattfindende 100. Sendung mit einer [Jubiläumsausgabe](#).



Das Jahr 2024 erfuhr einen würdigen Abschluss, denn einige unserer engagierten Sendungsmacher_innen moderierten [LIVE am Silvesterabend](#), feierten mit den Hörer_innen den Jahreswechsel und legten bis weit in die Nacht hinein großartige und abwechslungsreiche Musik auf.



Hans Jalovetz beging dann ab 04:40 Uhr den Jahreswechsel in New York mit einem [Round-Midnight-Spezial](#).

Wir sind überwältigt vom Engagement und danken von Herzen, denn ohne die Freien Sendungsmacher_innen, ihre Zeit und Liebe, gäbe es kein Freies Radio!

4 Musikredaktion und Technik



„Was mir an meinem Job am meisten gefällt, sind die Live-Übertragungen. Dabei hatte ich die Möglichkeit, großartige Konzerte und spannende Diskussionen zu hören und viele unterschiedliche, interessante Menschen kennenzulernen. Diese Erlebnisse sind mir besonders in Erinnerung geblieben und machen meinen Beruf so einzigartig und bereichernd.“

Žan Hebar setzte den Feinschliff bezüglich Studioubau und Digitalisierung fort und bewältigte proaktiv alle damit verbundenen Herausforderungen.

4.1 Musikprogramm

Unser Musikprogramm, welches Musik abseits des Mainstreams zu Ohren bringt, wächst kontinuierlich und erhält stetig neue Impulse.

4.1.1 Musiknacht

Die [AGORA Glasbeni večer I AGORA Musiknacht](#) bietet Nachtschwärmer_innen ein einzigartiges Hörerlebnis. Von Mitternacht bis 6 Uhr morgens können Sie eine vielfältige Mischung aus Jazz, Groove, Soul, World-, Folk- und Popmusik genießen, sorgfältig ausgewählt und ohne Werbung oder Unterbrechungen präsentiert – eine Besonderheit unter den Radiosendern in Kärnten. Die Musiknacht startet fast jeden Tag mit [Jazz Groove & More](#) und führt die Zuhörer_innen mit einem

Best of Nu Jazz, Fusion & Eclectic Grooves auf eine Reise durch die Vielfalt des folgenden Nachtprogramms.

4.1.2 Kaleidoskop

Das Format [Kaleidoskop](#) bietet eine redaktionelle Auswahl aus der Vielfalt der World Music aus allen Winkeln und Himmelsrichtungen und dient zur akustischen Auflockerung unseres Abendprogramms.

4.1.3 AGORA got the Blues

Ebenfalls eine immer neu zusammengestellte Auswahl, natürlich ohne Werbung und Moderation, aus den Bereichen Blues, Bluesrock und Rootsmusic mit verschiedensprachigen und internationalen Beiträgen erwartete unsere Ohren bei [AGORA got the Blues](#), unregelmäßig, an verschiedenen Sendeplätzen, die kurzfristig verfügbar waren.

4.2 Technik

Die 2023 begonnene Kompletterneuerung von Sende- und Studiotchnik konnte 2024 größtenteils zufriedenstellend abgeschlossen werden. Die Erneuerung und Digitalisierung der Sende- und Studiotchnik ermöglicht nun qualitativ hochwertige und unterbrechungsfreie (Live)-Radiosendungen, sowohl in Kärnten als auch in der Südsteiermark und verbesserte deren Handhabung für alle Mitwirkenden. Eine weitere Erleichterung in der internen Zusammenarbeit, insbesondere der Redaktion in Kärnten und der Steiermark, stellte die Einführung eines digitalen Planungstools dar, welches die Wochenplanung der Beiträge und deren Dokumentation umfassend gewährleistet. Im Zuge der Maßnahmen zur Verbesserung der Raumakustik wurden im Studio in Kärnten Böden, Teppiche und Schallisolierung erneuert, sowie die notwendige Beleuchtung adaptiert. Die Südsteiermark erhielt neues, mobiles Equipment. Insgesamt haben die Investitionen, nicht nur in die digitale Transformation, radio AGORA geholfen, sich den Herausforderungen des digitalen Zeitalters erfolgreich zu stellen und seine Rolle als bedeutender Akteur im Medienbereich zu festigen.



5 Ausbildung und Workshops



"Die Arbeit mit den Kindern der 3. und 4. Klasse der VS Gurk im Jahr 2024 war für mich ein wahrer Höhepunkt. Ihre Freude und Kreativität bei den praktischen Übungen für unser Hörspiel haben mir gezeigt, wie viel Potenzial in diesen kleinen Persönlichkeiten steckt. Es war eine unvergessliche Erfahrung, die mich in meiner Rolle als Ausbildungsreferentin immer wieder inspiriert."

Das Ausbildungsjahr 2024 gestaltete sich für Vianey Cobián, nunmehr mit tatkräftiger Unterstützung von Claudia Eherer wie immer flexibel, bedarfsorientiert und sehr arbeitsreich.

Neben Praktika, Workshops und Schulworkshops fanden auch Aus- und Weiterbildungsmaßnahmen für Mitarbeiter_innen und freie Sendungsmacher_innen sowohl in Präsenz als auch in Form von Webinaren bzw. Online-Kursen von [fjum - forum journalismus und medien](#) und dem [KfJ - Kuratorium für Journalistenausbildung](#) statt.

2024 fanden in Summe 37 Ausbildungsmaßnahmen an insgesamt 192 Workshoptagen (inklusive Praktika) statt. 278 Personen nutzten in 719 Workshopstunden unsere Aus- und Weiterbildungsangebote.

Für unser Radio eine sehr zufriedenstellende und motivierende Bilanz, die zeigt, wie gerne unser niederschwelliges Angebot zur Weiterbildung angenommen wird.

5.1 Praktika

Die Praktikumsbetreuung durch unsere Ausbildungsreferentin richtet sich individuell nach den Bedürfnissen der Praktikant_innen, und die Praktikumsdauer bewegt sich durchschnittlich zwischen einer Woche und einem Monat. Während des Praktikums vermitteln wir grundsätzlich Inhalte analog zu unserem Basisworkshop. Ein besonderes Augenmerk legen wir darauf, dass am

Ende eines jeden Praktikums mindestens ein Beitrag oder eine Radiosendung in ausstrahlungsreifer Qualität entsteht.

2024 wurden bei AGORA vier Praktika absolviert:

- Zoe Hammermayer, Schülerin der CHS-Villach, absolvierte ihr Pflichtpraktikum im Ausmaß von 103 Stunden (21 Tage) bei uns. In ihrer Sendung „[Young and Loud](#)“ rückt Zoe Hammermayer die Jugend in den Vordergrund. Sie stellt lokale Bands und ein Kunstkollektiv aus Klagenfurt vor und lädt die Hörer_innen ein, sich mitreißen zu lassen.
- Frau Neža Katzmann Pavlovčič absolvierte im Juni und Juli 2024 ihr AMS-Qualifizierungspraktikum bei radio AGORA. Während dieser Zeit (insgesamt 42, 5 Stunden) erwarb sie grundlegende handwerkliche Fähigkeiten für die Erstellung von Radiobeiträgen und war an der Produktion einer [Folge über die bulgarische Band Oratnitza](#) der Sendereihe Druga Glasba beteiligt. Sie ist mittlerweile Teil der Redaktion und arbeitet eng mit Heinz Pichler im Rahmen unserer EU-Projektreihe Vive l'Europe! zusammen.
- Maja Horvat, Studentin an der Universität Klagenfurt, absolvierte ein Pflicht-Praktikum im Ausmaß von 140 Stunden (28 Tage). Während ihres Praktikums entwickelte sie die Sendung „[Klagenfurt goes Green Capital](#)“. In der Sendung interviewt sie Dr. Wolfgang Hafner, Abteilungsleiter der Klima- und Umweltschutzabteilung der Stadt Klagenfurt.
- Benjamin Lanegger aus Villach und Student an der Universität Wien, absolvierte auch ein 55-stündiges Praktikum (11 Tage) und gestaltete die Sendung „[Ein Österreicher an der Spitze eines Fake Sports](#)“, wo er über den Aufstieg des Wiener Walter Hahn in der internationalen Wrestling-Szene spricht und erklärt, was Wrestling ist.



5.2 Workshops von AGORA

5.2.1 Basisworkshop

Der Basisworkshop für externe Interessent_innen und neue Radiomacher_innen bietet eine Einführung in die journalistischen, gestalterischen, technischen sowie medien- und urheberrechtlichen Grundlagen der Radioproduktion. Durch eine Kombination aus theoretischen Inputs und praktischen Übungen erhalten die Teilnehmer_innen einen Einblick in die vielfältigen Aspekte der Radioproduktion.

Die Themen des Workshops umfassen Darstellungsformen, Gestaltungsmöglichkeiten, Elemente der Radiosprache, Aufnahmetechniken mit MP3-Geräten, Interviewtechniken, das Schreiben fürs Hören sowie Schnitt- und Montagetechniken. Im praktischen Teil des Workshops entwickeln die Teilnehmer_innen Konzepte für ihre eigenen Produktionen und sammeln wertvolle Erfahrungen durch Audioaufnahmen unter verschiedenen technischen und Umgebungsbedingungen.

Darüber hinaus planen und führen die Teilnehmer_innen Interviews durch, verfassen Moderationstexte (An- und Abmoderation) und verfeinern ihre Fähigkeiten im Umgang mit dem gesamten Produktionsprozess. Der Workshop schließt mit einer Feedbackrunde ab, in der die Teilnehmer_innen ihre Erfahrungen und Erkenntnisse reflektieren und austauschen können.

5.2.2 Die DSGVO ist jedem Webseitenbetreiber zumutbar!

Am 10. Februar 2024 fand im AGORA Studio ein dreistündiger Workshop mit Ing. Walter Wratschko statt, der Radiomacher_innen von AGORA die wesentlichen Inhalte der EU-Datenschutzgrundverordnung (DSGVO) praxisnah vermittelte.

Die Teilnehmer_innen erhielten eine Einführung in Begriffe wie „Datenverarbeitung“, „personenbezogene Daten“ und „Datenschutzerklärung“. Es wurden konkrete Szenarien durchgespielt, in denen die rechtlichen Grundlagen praxisnah erklärt wurden, etwa zu Einwilligungen, berechtigtem Interesse oder der Verarbeitung öffentlich zugänglicher Daten.

Der Workshop betonte, dass Datenschutz nicht nur eine rechtliche Verpflichtung, sondern auch ein Qualitätsmerkmal für den verantwortungsvollen Umgang mit persönlichen Informationen ist – ein relevanter Aspekt gerade für Radiomacher_innen, die mit sensiblen Daten und journalistischen Inhalten arbeiten.

5.2.3 Künstliche Intelligenz für Radiomacher_innen (Basiseinführung)

Am 9. März 2024 fand im AGORA Studio ein Workshop für Radiomacher_innen und Mitarbeiter_innen statt, der einen praxisnahen Einstieg in den Einsatz von Künstlicher Intelligenz (KI) in der Radioarbeit bot. Unter der Leitung von Ing. Walter Wratschko wurden verschiedene Werkzeuge und Anwendungen vorgestellt, die speziell für die Arbeit bei Radio AGORA relevant sind.

Ein weiterer Schwerpunkt des Workshops war die Einführung in KI-Tools, die das Potenzial haben, die redaktionelle Arbeit zu bereichern. Themen wie „Text wird zu Sprache, Sprache wird zu Text“, KI-unterstützte Recherche und die Erstellung von Bildern mit KI wurden sowohl praktisch als auch theoretisch behandelt. Besonderer Fokus lag auf Datenschutzaspekten und ethischen Fragen beim Einsatz von KI. Der Workshop diente auch als Vorbereitung für den weiterführenden Kurs „KI-Tools: Neue Möglichkeiten für die Radioarbeit“ mit David Röthler am 23. März.

5.2.4 KI-Tools, neue Möglichkeiten für die Radioarbeit (vertiefender Aufbauworkshop)

Am 23. März 2024 fand im Studio von radio AGORA 105 I 5 ein praxisorientierter Workshop mit dem Titel „KI-Tools, neue Möglichkeiten für die Radioarbeit“ unter der Leitung von Mag. David Röhler statt. Der erfahrene Jurist und Berater für Innovation in Online-Bildung und -Kommunikation führte die Teilnehmenden durch eine vertiefte Einführung in den praktischen Einsatz von KI-Tools. Aufbauend auf den theoretischen Grundlagen des vorangegangenen Workshops „KI für Radiomacher_innen“ wurden zahlreiche Anwendungsbereiche vorgestellt.

Im Fokus standen unter anderem die Möglichkeiten, Texte für Radioproduktionen zu erstellen, darunter Interviewfragen und Moderationstexte. Auch die Transkription von Interviews wurde beleuchtet, ebenso wie die Audioproduktion mit KI-generierten Stimmen, die Musikerzeugung mithilfe von KI sowie deren Nutzung für Recherche und Datenanalyse.

Ein besonderer Schwerpunkt lag auf Übersetzungen und der Erstellung von Social-Media-Inhalten, die den Radioalltag ergänzen können. Zusätzlich wurde der Einsatz von Open-Source-Tools unter Berücksichtigung des Datenschutzes diskutiert. Zusätzlich wurde die Anwendung der Tools gemeinsam erprobt, und es fand eine kritische Reflexion über die Konsequenzen des KI-Einsatzes für die journalistische Arbeit statt.

Der Workshop richtete sich an alle redaktionellen Mitarbeiter_innen und freien Sendungsmacher_innen von radio AGORA 105 I 5 und bot eine Plattform zur Weiterentwicklung der eigenen Kompetenzen im Umgang mit neuen Technologien.

5.2.5 Das neue Vorproduktionsstudio von AGORA

Am 7. Dezember 2024 fand im Studio von radio AGORA eine weitere Einschulung zum Livestudio und Schnittplatz statt, geleitet von Vianey Cobián und Claudia Eherer. Die Veranstaltung bot Radiomacher_innen die Möglichkeit, ihre Kenntnisse aufzufrischen und sich mit der neuen technischen Ausstattung vertraut zu machen.

Die Einführung in den neuen AGORA-Schnittplatz, umfasste eine Präsentation der neuen Arbeitsumgebung, die speziell für die Vorproduktion von Sendungen und Beiträgen eingerichtet wurde.

Danach stand das Livestudio im Fokus. Die Teilnehmenden erhielten eine Übersicht über die technischen Funktionen des Studios und eine detaillierte Anleitung zur Bedienung des Mischpults, der Mikrofone und der Zuspielgeräte. Zudem hatten sie die Gelegenheit, die Geräte praktisch zu testen und unter Anleitung zu experimentieren.

Die Veranstaltung vermittelte den Radiomacher_innen praxisnahe Einblicke in die Nutzung der Infrastruktur von Radio AGORA. Durch individuelle Unterstützung wurden die technischen und kreativen Aspekte so aufbereitet, dass die Teilnehmenden auf die Produktion und Live-Übertragung vorbereitet wurden. Ein besonderer Schwerpunkt lag dabei auf der Förderung von Selbstständigkeit, um ihnen die Umsetzung ihrer Projekte in der anspruchsvollen technischen Umgebung zu erleichtern.

5.2.6 Musikfeature

Musik erzählt Geschichten – und genau darum ging es im Workshop „Musikfeature – Der Soundtrack meines Lebens“ am 16. und 17. November 2024. Gemeinsam mit den teilnehmenden Radiomacher_innen begaben wir uns auf eine kreative Reise, um persönliche Erinnerungen und Lebensgeschichten durch Musik für das Radio greifbar zu machen.

Im Mittelpunkt stand die Planung individueller Geschichten, die anhand von Musikstücken erzählt werden. Auch das Interview als zentraler Bestandteil narrativer Radiogeschichten wurde theoretisch erarbeitet.

Ein weiterer wichtiger Schritt war die Konzeption der gemeinsamen Radioreihe. Die Teilnehmer_innen einigten sich darauf, ihre eigenen Lebensgeschichten zu präsentieren, und entwickelten erste Ideen für Titel und thematische Schwerpunkte der Sendungen. Die Struktur der Geschichten wurde detailliert geplant, um einen roten Faden für die spätere Umsetzung zu schaffen.

5.2.7 Hörspielworkshop

Im Hörspielworkshop „Die Schneekönigin“ am 14. und 15. September 2024 beschäftigten wir uns mit einer freien Adaption des Märchens von Hans Christian Andersen. Im Studio von radio AGORA 105 I 5 entstand eine lebendige Klangkulisse aus Stimmen, Geräuschen und Musik, die die Geschichte auf einzigartige Weise zum Leben erweckte.

Theoretische Fragen rund um die Hörspielproduktion wurden in einer interaktiven Fragerunde geklärt, bevor sich alle in praktischen Sprechübungen ausprobierten. Anschließend ging es direkt ans Mikrofon, um die Szenen des Hörspiels aufzunehmen.

Am zweiten Tag stand die kreative Auswahl passender Geräusche und Musik im Mittelpunkt.

Der Workshop bot nicht nur die Möglichkeit, theoretisches Wissen zu erwerben, sondern vor allem, es direkt kreativ umzusetzen. [Das Ergebnis](#): ein Hörspiel, das die Magie der Schneekönigin in die Ohren und Herzen der Zuhörer_innen trägt.



5.2.8 Schreiben fürs Hören -Radiotexte verfassen



Am 14. Dezember 2024 fand der Workshop „Schreiben fürs Hören – Radiotexte verfassen“ statt. Der Workshop konzentrierte sich darauf, die spezifischen Anforderungen an Texte für das Radio zu vermitteln, die sich von jenen für das Lesen unterscheiden. Ziel war es, die Teilnehmer_innen zu befähigen, Texte zu verfassen, die von den Hörer_innen sofort verstanden werden. Anhand von positiven und negativen Hörbeispielen wurden die Teilnehmer_innen in die Lage versetzt, die Essenz eines Textes zu erfassen und auf den Punkt zu bringen. Methoden des Kürzens und Übungen zum Verfassen von Texten in radiogerechter Sprache standen ebenfalls auf dem Programm. Die Leitung des Workshops übernahm Mag. Claudia Eherer, die bei AGORA den Bereich der Öffentlichkeitsarbeit leitet und die Mitarbeiter_innen bei ihren Text- und Bildveröffentlichungen unterstützt. Als Lektorin für diverse Radioprojekte macht sie geschriebene Texte „radiofit“.

5.2.9 Interviewführung und Audioschnitt

Auch für unsere Radiomacher_innen in der Steiermark hatten wir einen Workshop, der sich auf die Interviewführung und Aufnahmetechnik konzentrierte. Am 15. Mai 2024 fand dieser Workshop im Pavelhaus statt und bot den Teilnehmer_innen die Möglichkeit, die vielfältigen Aspekte der Planung, Vorbereitung und Strukturierung eines Interviews zu entdecken.

Der Workshop richtete sich an alle interessierten Personen und wurde von Vianey Cobián geleitet. Frau Cobián führte die Teilnehmer_innen durch eine Mischung aus Theorie und Praxis, um ihnen das notwendige Wissen und praktische Übungen zu vermitteln, um Interviews erfolgreich zu führen.

Die Inhalte des Workshops umfassten verschiedene Interviewarten, die Bestimmung von Thema und Ziel des Interviews, das Vorgespräch, das Sammeln und Bewerten von Informationen, die Entwicklung eines Fragenkatalogs und die Strukturierung des Interviews. Der Workshop inkludierte auch einen kreativen Teil, in dem die Teilnehmer_innen die Möglichkeit hatten, mit der Sprache des Radios zu experimentieren und ihre eigenen Interviews zu gestalten.

5.3 Intern und extern stattgefundene Aus- und Weiterbildungen

Um unsere Radiomacher_innen bestmöglich unterstützen zu können nutzt unser Team sowohl interne als auch externe Angebote zur Fortbildung. Viele Ausbildungsangebote stehen auch unseren freien Sendungsmacher_innen zur Verfügung und bei vielen, v.a. in Kooperation mit [fium - forum journalismus und medien](#) und dem [KfJ - Kuratorium für Journalistenausbildung](#), werden die Kosten ganz oder teilweise von radio AGORA übernommen.

5.3.1 Interne Weiterbildungskurse

- **Individuelles Coaching „Redaktionelle Arbeit“**

Jaka Novak, unser Redaktionscoach und nun auch Chefredakteur von AGORA, engagierte sich intensiv in der individuellen Unterstützung von sechs Mitgliedern der AGORA-Redaktion und widmete sich der Begleitung von Jasmina Godec, Nika Škof, Ivona Andres, Dorian Krištof, Bojana Šrajner und Neža Katzmann. Besonders erwähnenswert ist, dass Ivona Andres und Neža Katzmann neu zum Team hinzugekommen sind und von Jaka Novak gezielt unterstützt wurden, um sich schnell in die redaktionelle Arbeit einzufinden. Das individuelle Feedback ermöglichte es den Redakteur_innen, die gewonnenen Erkenntnisse direkt in ihre Praxis umzusetzen, was sich in hörenswerten Beiträgen widerspiegelt.

- **Slowenisch für interne Mitarbeiter_innen**

Als zwei- und mehrsprachiges Forum und medialer Raum für slowenisch-, deutsch- und mehrsprachige Hörer_innen und Radiomacher_innen in Kärnten und der Südsteiermark legen wir großen Wert auf die Zweisprachigkeit unserer Mitarbeiter_innen. Um diese Kompetenz zu stärken und in allen Bereichen – von der Administration über den Empfang bis hin zur Redaktion – zu verbessern, haben wir ein umfassendes Weiterbildungsprogramm ins Leben gerufen. Im Jahr 2024 starteten wir mit einem Slowenisch-Kurs, der von Ivona Andres durchgeführt wurde, die jetzt Teil unser Redaktionsteam ist, und richtete sich an Claudia Eherer, Vianey Cobián und Daniela Hödl.

- **Individuelles Coaching „Deutsche Phonetik für Moderator_innen“**

Im Jahr 2024 führte Gabriel Lipuš, Geschäftsführer von radio AGORA 105 I 5 und professioneller Sänger sowie Experte für Stimmbildung, ein individuelles Coaching zur deutschen Phonetik für Moderator_innen durch. In individuellen Beratungseinheiten vermittelte er den redaktionellen Mitarbeiter_innen die Grundlagen einer natürlichen Artikulation für eine deutlichere Aussprache. Das Coaching richtete sich an die drei Mitarbeiterinnen Jasmina Godec, Nika Škof und Bojana Šrajner. Die individuellen Beratungen wurden über das gesamte Jahr 2024 hinweg durchgeführt, um die Qualität der deutschsprachigen Moderationen schrittweise zu verbessern.

5.3.2 Externe Weiterbildungskurse

Im Jahr 2024 nutzten zwei Mitarbeiterinnen und vier freie Radiomacher_innen die Möglichkeit an externen Weiterbildungsseminaren in spezifischen Bereichen teilzunehmen. Diese ergänzenden Kurse wurden gezielt ausgewählt, um individuelle Bedürfnisse zu decken, die nicht durch hausinterne Angebote abgedeckt werden konnten.

- Vianey Cobián und Claudia Eherer nahmen an den Onlinekursen „Kreativ mit Canva – Die Grundlagen“ und „Kreativ mit Canva – Advanced“ teil, um ihre Kompetenzen im Bereich visuelles Design zu erweitern. Diese Kurse, geleitet von Elisabeth Frisch, fanden beim fjum statt.
- Claudia Eherer nahm auch am COMMIT-Workshop „Lust auf Lokal – mehr Lokaljournalismus in den Community-Medien“ teil. Der Workshop wurde von der Referentin Pauline Tillmann geleitet und bot wertvolle Einblicke in die Stärkung des Lokaljournalismus.
- Thomas Riegler, Moderator und Gestalter der Sendungen „Technik und Mehr“, „Aus der Plattenkiste“ und „Aus der Plattenkiste – Nachtschicht“, bereichert AGORA durch seine Kreativität und innovative Ideen. Um seine technischen und redaktionellen Fähigkeiten weiter auszubauen, nahm er am Kurs „Schnitt und Sound Design für Podcasts“, sowie am Kurs „Schreiben für Hörfunk, Podcast und Moderation“ teil, beide veranstaltet vom fjum.
- Katharina Perschak, Moderatorin der Sendung „Music for the Masses“, besuchte den Kurs „Interviewtraining für Journalist_innen“ unter der Leitung von Florian Bauer. In dem dreitägigen Kurs, veranstaltet vom fjum, vertiefte sie ihre Fähigkeiten in der professionellen Gesprächsführung.
- Christian Pöschl nahm am praxisorientierten Kurs „Schreiben mit Superpower“ an der Österreichischen Medienakademie teil.
- Walter Wratschko besuchte den Kurs „KI für die Podcast-Produktion“, geleitet von Christian Jakubetz. Der Kurs fand beim fjum statt und vermittelte ihm wertvolle Einblicke in den Einsatz von Künstlicher Intelligenz für die Podcast-Produktion.

Diese Weiterbildungsmaßnahmen haben dazu beigetragen, die Qualität und Vielfalt der Inhalte bei AGORA weiter zu steigern und die Radiomacher_innen in ihrer persönlichen und beruflichen Entwicklung zu unterstützen.

5.3.3 Kooperation mit der Universität Klagenfurt

Im Bereich der Ausbildung entstand im Jahr 2023 eine Kooperation zwischen radio AGORA 105 I 5 und der Alpen-Adria-Universität Klagenfurt. Der Impuls kam von Ao.Univ.-Prof. Mag. Dr. Larissa Krainer, Vorsitzende des Senats an der Universität, und Gabriel Lipuš, Geschäftsführer von radio AGORA.

Im Rahmen dieser Kooperation entstanden aus der 2023 stattgefundenen Lehrveranstaltung "Radiodesign-Storytelling & Produktion" unter der Leitung von ORF-Moderator Daniel Math und AGORA-Ausbildungsreferentin Vianey Cobián an der AAU vier Sendungen, die 2024 ausgestrahlt wurden:

[Klagenfurt Lebt](#)

[Was uns wirklich bewegt](#)

[Taekwondo Son Jon-Ho](#)

[Eine Reise durch die Welt der Filmmusik](#)

Die Kooperation wurde 2024 fortgesetzt und die Lehrveranstaltung erneut angeboten, in welcher die Studierenden theoretische Inputs und Einblicke in die Arbeitsweise der beiden Radiosender erhielten, um anschließend eine eigene Sendung zu produzieren, die von einem breiten Publikum gehört werden können. Daraus entstand erfreulicherweise eine ganze Sendereihe mit dem Titel „[UNI Frequenzen](#)“, die 2025 zur Ausstrahlung kommen wird.

5.4 Schulradioworkshops



Die Schulradioworkshops bilden den größten Anteil von Frau Cobiáns Tätigkeiten. Im Verlauf des Jahres 2024 wurden 9 Radioworkshops in Zusammenarbeit mit unterschiedlichen Schulen mithilfe verschiedener Fördergeber (RTR, culture connected, BMBWF, ...) und zwei im Rahmen von Projekten (KLANG der Regionen I ZVOK regij: siehe Pkt. 1.4.5 und Kulturtandem I kulturni tandem:

siehe Pkt. 1.4.6) durchgeführt. Im kreativen Umfeld der Workshops entstanden in Kärnten 12 Magazinsendungen mit Reportagen, Interviews und sogar Hörspielen, die im Rahmen der Šolska soba ausgestrahlt wurden.

Die Workshops selbst boten den insgesamt 195 Schüler_innen, die daran teilnahmen, nicht nur kurzweilige Theorieinputs, sondern auch und vor allem praktische Übungen, die ihnen einen tiefen Einblick in die Welt der Audioproduktion verschafften. Dabei konnten die jungen Teilnehmer_innen ihre eigenen Themen auswählen, diese auch eigenständig recherchieren, moderieren und bearbeiten.

Es entstanden individuelle Sendungen, die schließlich ihren Weg auf die Frequenz von AGORA fanden.

- [Schule - ein Leben zwischen Druck, Büchern und Schummeleien](#) - 3a der HAK Althofen
- [Alles Radio](#) - 3. und 4. Schulstufe der Volksschule Gurk
- [Starnacht](#) & [Die Wahrheit über Fake News](#) - 3a Klasse der MS Wölfnitz
- [Se canta con Ñ](#) & [Granada: Eine Reise durch Vergangenheit und Gegenwart](#) - Spanischklasse der HAK 1 International Klagenfurt
- [Mörder unter der Lupe](#) - 2AHH Klasse der HAK 1 International Klagenfurt
- [HakTalk](#) - 3CHH Klasse der HAK 1 International Klagenfurt
- [Connected Youth](#) & [Stärke im Kopf – Die mentale Seite des Sports](#) - 2bHET der HTL Mössinger Straße
- [Unser Wald – Mehr als nur Bäume](#) - 2. Klasse der MS Wölfnitz (Schulradiotag)
- [Alpenrobben](#) - Schülerinnen und Schüler der Nationalparkschule Winklarn im Mölltal



Am dritten Dienstag des Monats präsentieren sich im Rahmen der Šolska soba die Volksschulen der Südsteiermark, betreut und begleitet von Bojana Šrajner-Hrženjak. Im Jahr 2024 wurden

insgesamt 8 Radiobeiträge erstellt, die oft sowohl in Slowenisch als auch zweisprachig gehalten waren. Diese Beiträge geben Einblick in den Schulalltag und die Projekte der Volksschulklassen.

Insgesamt gingen also 20 [Schüler innenradiosendungen](#) on Air und sind auf der Website verfügbar, um angehört zu werden. Drei themenbezogene Beiträge wurden im Rahmen des Projekts „KLANG der Regionen | ZVOK regij“ ausgestrahlt: [Pregon](#), [Erinnern für die Zukunft 1 & 2](#). Die zwei Beiträge aus der Kooperation mit dem Kulturtandem | kulturni tandem kommen erst 2025 zur Ausstrahlung.

6 Presse- und Öffentlichkeitsarbeit

6.1 Website

Die gesamte Nutzer_innenzahl seit Veröffentlichung der aktuellen Homepage www.agora.at im Jahr 2019 hat sich im Zeitraum 1.1.2024-31.12.2024 um 9.349 Zugriffe erhöht. Von diesen können wir inzwischen 2.988 als immer wiederkehrende „Stammgäste“ unserer Homepage verbuchen. Im Durchschnitt verbringen Nutzer_innen 2 Minuten und 52 Sekunden in Interaktion mit der Homepage, im Vergleich zum Vorjahr verbringen die Nutzer_innen pro Sitzung 27 Sekunden mehr auf der Homepage. Im angeführten Zeitraum 2024 wurde 82.581-mal auf www.agora.at zugegriffen. Fast 20.000 Zugriffe entfallen auf das Aufrufen der Startseite www.agora.at, beinahe 13.000 der Zugriffe gehen direkt zum Livestream www.agora.at/live, rund 8.000 der Zugriffe können für den Menüpunkt „Sendungen/Oddaje“ verbucht werden und rund 2.600 gehen an den Menüpunkt „Programm/Spored“. Die Menüpunkte „Wer wir sind/kdo smo mi“, „AGORA Divan“, „AGORA Obzorja“, „radioAKTIVE Gemeinde/radioAKTIVNA občina“ und „AGORA Live“ teilen sich zu etwa gleichen Anteilen von etwa 750-1.300 Nutzer_innen den Rest. Von den Nutzer_innen sind zum Stichtag (31. Dezember 2024) mit 65,1% rund zwei Drittel weiblich, 34,9% männlich – eine starke Steigerung bei den Frauen, die im Vorjahr mit 57,7% noch etwas mehr als die Hälfte ausmachten. Die Alterskategorie der 35-54-jährigen macht mit über 50 Prozent nach wie vor den größten Anteil aus. Der größte Teil der Nutzer_innen (7.084) ist deutschsprachig, danach Slowenisch (1.086) und auf Platz 3 folgt Englisch (1.026). Erfreulich ist, dass Slowenisch im letzten Jahr erstmals Englisch überholt hat. Die meisten Nutzer_innen kommen mit 6.936 aus Österreich, Platz 2 hat Slowenien mit 1.555, gefolgt von Deutschland mit 460, Polen mit 134, Kroatien mit 77 und Ungarn mit 68. Über Suchmaschinen fanden 3.676 neue Nutzer_innen unsere Seite, den direkten Weg wählten 3.723, über Social Media erreichten uns 1.705 Menschen und über diverse Verlinkungen auf anderen Webseiten konnten wir immerhin noch 245 Erstzugriffe auf unsere Seite verbuchen. Das Smartphone ist bei der Nutzung von www.agora.at mit 74,8 % weit vor dem Desktop-PC/Laptop mit 23,7 % und dem Tablet mit nur 1,5 %.

6.2 Social Media

Auf Facebook hatten wir zum Stichtag mit Jahresende 2024 3.991 Follower, das bedeutet ein Plus von 119 Followern im Vergleich zum Jahr 2023. Mit einem Beitrag erreichten wir im Jahr 2024 pro Monat im Schnitt 7.137 Menschen, das entspricht für 2024 einer Reichweite von 85.652. Im genannten Zeitraum wurde unsere Seite aktiv 12.981 mal aufgerufen, das entspricht einer Steigerung von rund 6,2% zum Vorjahr. Erfreulich ist auch die Zahl an Interaktionen unserer

Follower von 9.845 in Form von Likes, Kommentaren und dem Teilen von Beiträgen. Die meisten unserer Follower kommen aus Österreich, gefolgt von Slowenien, bei den Städten ist es unverändert Klagenfurt, gefolgt von Wien und Villach. 52,3% der Follower sind weiblich, 47,7% männlich – hier kam es zu einer leichten Steigerung bei den Frauen. 71,4 % kommen aus Österreich, auf Platz 2 ist Slowenien mit 15,5%. Die 35-44-Jährigen machen altersmäßig den größten Anteil aus. Bei den 25-34-jährigen konnten wir leicht zulegen, diese machen inzwischen 7% unserer Follower aus.

Unser Instagram-Profil https://www.instagram.com/radioagora105_5/ wurde 2021 erstellt und wies mit 31. Dezember 2024 eine Zahl von 1.240 Followern (+ 131 Follower) aus. Pro Monat kamen im Schnitt zwischen 10 und 15 neuen Followern dazu. Ein Posting wurde durchschnittlich zwischen 20- und 70-mal geliked, Stories wurden von bis zu 100 Followern angesehen.

6.3 Newsletter

Bereits im März 2023 stellten wir unseren Newsletter-Betrieb von Mailchimp auf BREVO um, letzterer entspricht der europäischen Datenschutzverordnung. Die Anmeldung erfolgt über die Homepage www.agora.at. Der Newsletter wurde 2024 wie gewohnt im 14-Tages-Rhythmus erstellt und in gesamt 23 Sendungen an im Schnitt 526 Abonnent_innen geschickt. Vom 1.1.2024 bis 31.12.2024 erreichten wir 12.148 Empfänger_innen, von welchen 2.784 den Newsletter geöffnet haben. Dies entspricht einer Öffnungsrate von 27,02%. Die Abmelderate ist mit 0,19% sehr gering.

6.4 Cultural Broadcast Archive / CBA

Bis zum Stichtag 31. Dezember wurden im Jahr 2024 von unseren festen Mitarbeiter_innen und unseren freien Radiomacher_innen ab 1. Jänner 2024 396 Dateien in Form von Beiträgen (=Sendungen, Audiofiles) hochgeladen und somit einem breiten Publikum zum dauerhaften Nachhören zugänglich gemacht.

Die Gesamtstatistik, die das CBA zur Verfügung stellt, bezieht sich auf alle Daten und Zahlen seit Bestehen, bzw. seit Nutzungsbeginn der CBA-Plattform durch AGORA im März 2004. Diese Gesamtzahlen ergeben folgendes:

Seit März 2004 sind am CBA insgesamt 3.715 Audio-Beiträge im Namen von AGORA zum Nachhören zur Verfügung gestellt worden und stehen nach wie vor bereit. Diese Audiofiles ergeben eine Gesamtdauer von 105 Tagen und 8 Stunden und wurden von insgesamt 3.811.889 CBA-Nutzer_innen angehört. Letzteres erfolgt entweder direkt am CBA, oder via Player auf www.agora.at, der direkt mit dem CBA verlinkt ist. Ein einziger Beitrag wurde somit durchschnittlich 1.026-mal angeklickt und durchschnittlich 25-mal angehört. Die insgesamt Anzahl an Streams der AGORA-Beiträge beläuft sich auf 93.722.

6.5 Radiothek der Freien Radio Österreichs

Der Verband Freier Rundfunk Österreich bietet der Öffentlichkeit auf www.freie-radios.online unentgeltlich, werbefrei und gemeinnützig die Möglichkeit, die Sendungen und Beiträge der mehr als 3000 Radiomacher_innen aus den Freien Radios in ganz Österreich zeit- und ortsunabhängig zu

hören (Public Open Space). Gehostet werden die hier öffentlich zugänglich gemachten Sendungen und Beiträge durch das Archiv Cultural Broadcasting Archive (cba, siehe Punkt 6.4), welches vom gemeinnützigen Verein „Cultural Broadcasting Archive - Verein zur Förderung der digitalen Kommunikation“ mit Sitz in Wien betrieben und verantwortet wird.

6.6 Medienkooperation

Auch 2024 wurde unsere wunderbare Kooperation mit der Kärntner Allgemeinen Zeitung KAZ fortgeführt, diese besteht inzwischen seit vier Jahren und wird natürlich auch gerne von beiden Seiten aus weiter bestehen. In gewohnter Weise wurde eine Seite in jeder Ausgabe der KAZ für AGORA Inhalte reserviert, im Gegenzug berichteten wir im Zuge eines Interviews mit einem_r KAZ Schreibenden über die jeweils aktuelle Ausgabe. 2024 war dies erneut Peter Pugganig - er kam immer wieder zu uns ins Studio und plauderte mit Dorian über das aktuelle Heft. Die Zusammenarbeit mit der KAZ hat sich auch dieses Jahr wieder als eine sehr unkomplizierte und fruchtbare Kooperation erwiesen, zumal wir über die Berichterstattung in der KAZ auch Rückmeldungen, u.a. zu unserem Workshopangebot erhielten. Inhaltlich wurde den Leser_innen ein recht abwechslungsreiches Bild von radio AGORA geliefert, in Form von Hörtipps, neuen Sendereihen, Workshops, Menschen hinter dem Radio, Veranstaltungen, etc. Die KAZ ist für die weitere Entwicklung und den Transport des positiven Images von AGORA inzwischen unser wichtigster, verlässlichster und unverzichtbarer Medienpartner geworden. An dieser Stelle ein herzliches Dankeschön an Matthias Köchl, Christine Grabner, Peter Pugganig, an alle engagierten Straßenverkäufer_innen und das gesamte Team der KAZ.



6.7 Presseberichte

Eine Auswahl aus unserem Pressespiegel ist im Anhang gesondert zu finden.

7 Liveübertragungen



Die optimale, situationsangepasste und flexible Koordination aller unserer Arbeitsbereiche zeigt sich besonders deutlich bei Liveübertragungen. Diese stellen sowohl die Höhepunkte als auch eine große Herausforderung für unseren Radiobetrieb dar. Nicht nur wir streben danach, sondern auch unsere Hörer_innen erwarten von Liveübertragungen noch mehr authentische lokale Informationen, Berichterstattung und Kulturgenuß, die wir im Jahr 2024 weiter ausbauen konnten. Mit einer Steigerung von 5 Übertragungen gegenüber 2023 konnten wir die Anzahl der Liveübertragungen 2024 auf 17 erhöhen und waren somit 2.260 Minuten live on Air. Im Folgenden sind die Übertragungen nach Ausstrahlungsdatum aufgelistet, alle [Informationen und die Sendungen zum Nachhören](#) sind auf unserer Sendungsseite zu finden:



- 12.04. ****AGORA_live**** iz Pavlove hiše
- 18.04. ****AGORA_live**** Conversation
- 16.05. ****AGORA_live**** 725 Jahre I let Bad Radkersburg
- 16.05. AGORA LIVE zum Thema „Wohnbauboom in Bad Radkersburg“
- 05.06. ****AGORA_live**** HAK-TAK
- 05.06. ****AGORA_live**** Kulturtandem I Kulturni tandem
- 17.06. ****AGORA_live**** VŠ Št. Peter I HLW St. Peter
- 19.06. ****AGORA_live**** Slovenska gimnazija
- 11.07. ****AGORA_live**** MUFO Eröffnung 2024
- 25.07. ****AGORA_live**** aus Soboth I iz Sobote
- 28.08. ****AGORA_live**** AGRA 2024
- 12.10. V živo iz Pavlove hiše
- 12.10. AGORA Live - 9 Jahre zu Gast in Downtown Bad Radkersburg
- 21.10. Ars Teatralis - Izginotje izgnanstva
- 25.10. ****AGORA_live**** aus Leutschach I iz Lučan
- 14.11. AGORA live - Elefantenrunde zur LT-Wahl 2024
- 21.11. ****AGORA_live**** New Adits 2024



8 Vorstand

Das Fundament für unsere Arbeit legt unser Vorstand, der mit Kontinuität, viel Knowhow und Engagement unsere Sendetätigkeit ermöglicht. Es sind dies:

Larissa Krainer (Obfrau I Predsednica)

Mirko Vladimir Wakounig

Karin Prucha

Gabriel Lipuš

Anna Valentina Ennemoser

Barbara Ambrusch-Rapp

Ferdinand Hafner

Ihnen gilt unser Dank, ebenso wie unseren beiden Rechnungsprüfer_innen Dr. Filip Ogris-Martič und Dr. Johannes Heinrich.